

August 2018

STADTKURIER

• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



24. Schloss- und Schützenfest Zschopau

24. - 26. August 2018



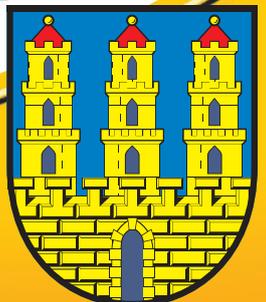
The Good Rockin' Daddies

Zschopau *feiert!*

Beatles-Showband PANGEA



OT Krumhermersdorf



Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



nachdem wir in den vergangenen Wochen einen Sommer wie aus dem Bilderbuch erleben, hoffe ich sehr, dass uns die Sonne auch zu den bevorstehenden Veranstaltungen in unserer Stadt treu bleibt.

Los geht's schon übermorgen mit dem Festwochenende anlässlich unseres traditionellen Schloss- und Schützenfestes, wo Sie ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartet.

Zum 1. Mal im Zuge des Schlossfestes wird unser Schlosshof ins Mittelalter zurückversetzt. Bestaunen kann man dann u.a. Feuerkünstler und ein Ritterlager. Mitmachangebote wie z.B. Korbflechten, Kerzenziehen, Lederarbeiten runden das Programm ab. Natürlich dürfen auch die Schützen nicht fehlen, der Schlossvorplatz lädt zum traditionellen Vogel-, Kanonen- und Lichtpunktschießen ein.

Als Höhepunkt zählt der Sonntagnachmittag, wo gegenüber dem Alten Rathaus der Schützenapell stattfindet. Nach dem großen historischen Umzug im letzten Jahr legt der Festumzug in diesem Jahr eine Pause ein, um im kommenden Jahr zum 25-jährigen Jubiläum unseres Festes wieder stattzufinden.

Als musikalisches „Schmankerl“ freuen wir uns, die Beatles-Showband „Pangea“ begrüßen zu dürfen und auf Rockabilly mit „The Good Rockin Daddies“. Außerdem gibt es am Freitagabend die langersehnte „80er- und 90er-Party“.

Liebhaber klassischer Musik sollten sich den 7. September vormerken, wo in der St. Martinskirche die Auftaktveranstaltung zum „Musikfest Erzgebirge“ stattfindet, welche gleichzeitig von MDR Kultur und MDR Klassik Live übertragen wird. Zudem lädt ab dem späten Nachmittag auf dem Neumarkt ein kleines Weinfest zum Besuch ein. Auf diese Neuauflage werden sie sich freuen, denn das gab es in Zschopau längere Zeit nicht mehr.

Am 15. September begeht die Martin-Andersen-Nexö-Schule mit einem ganztägigen Fest ihr 130-jähriges Jubiläum. Dieser stolze Geburtstag ist eine gute Gelegenheit, ihre altherwürdigen Mauern wieder einmal zu besichtigen und vielleicht in Erinnerungen an die guten alten Schultage zu schwelgen.

Auch unser Schloss freut sich mit interessanten Veranstaltungen wieder auf Ihren Besuch. So erwartet Sie am 14. September im Grünen Saal ein Vortrag zur Mittelalterlichen Justizgeschichte und am 21. September ein Ringelnetz-Abend.

Gegen Monatsende, am 22. September, treffen sich schließlich in Zschopau die Charly-Fans mit ihren Elektrorollern zu ihrem 1. Stell-dichein. Anlass hierzu ist, dass vor 25 Jahren die ersten Modelle des

kleinen elektrischen Faltzers bei MZ entwickelt wurden, und dass in einer Zeit, in der das heutige Schlagwort „Elektromobilität“ noch ein Fremdwort war. Parallel dazu findet das Herbstfest der Zschopauer Gewerbetreibenden statt. Weiterhin lädt die Stadtverwaltung Zschopau aus diesem Anlass zu einem Tag der offenen Tür ein. Beide Rathäuser, das aktuelle und das historische, sind an diesem Tag für Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie für hoffentlich viele Gäste, zu festgelegten Zeiten im Rahmen von Führungen, geöffnet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nachdem unser Haushalt nun rechtskräftig ist, können wir jetzt mit der Umsetzung der in ihm geplanten Vorhaben beginnen. Grundlage für unseren Haushalt ist ein von der Verwaltung erarbeiteter Maßnahmenkatalog. Die dort aufgeführten Vorhaben wurden von den Damen und Herren Stadträten in insgesamt fünf Vorberatungen in den Ausschüssen sowie dem Ortschaftsrat Krumhermersdorf diskutiert und priorisiert. Die so im Ergebnis gemeinsam abgestimmte Maßnahmenliste bildet die Grundlage für den vorgelegten und beschlossenen Haushalt.

Unsere größten Projekte sind hierbei, die Instandsetzung des Gebäudes der Kita „klein & GROSS“ (ca. 200.000 €), der Ausbau der Straße am Birkberg (ca. 110.000 €), die Aufstockung des Volumens für den Ausbau der Mittelgasse in Krumhermersdorf (um 100.000 € auf ca. 400.000 €). Darüber hinaus sind für unsere Schulen und Kitas sowie den Jugendclub „High-Point“ Mittel für Modernisierungen und Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen. Der hohe Stellenwert den unsere Schulen und Kitas inne haben zeigt sich auch darin, dass wir die Verpflegung unserer Kinder mit ca. 213.000 € jährlich bezuschussen.

Ich freue mich, dass neben Mitteln für Planungsarbeiten zur Erschließung unseres neuen Gewerbegebietes „Zschopau-Nord“ zusätzliche 58.000 € für den Erwerb von Baugrundstücken in diesem Jahr und 113.000 € im kommenden Jahr im Haushalt verankert wurden. Weiterhin haben wir im Rahmen des Förderprogramms „Städtebaulicher Denkmalschutz“ 200.000 € in unserem Haushalt für den möglichen Umbau des ehemaligen Stadtcafés zu einer Jugendherberge eingeplant.

Einer der Hauptausgabenpunkte des Haushaltes 2018 sind neben der Kreisumlage (2.702.715 €) die Personalaufwendungen mit insgesamt ca. 6.8 Millionen Euro. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhen sich diese jedoch trotz einer Tarifsteigerung von ca. 3% nur um insgesamt 8.529 €. Damit konnten diese Aufwendungen im Vergleich zur Hochrechnung des letzten Haushaltes für das aktuelle Jahr um 134.769 € verringert werden. Hier wirkt sich die im letzten Jahr durchgeführte und mit dem Nachtragshaushalt im November beschlossene Struktur- und Organisationsuntersuchung positiv auf die Ausgabenentwicklung aus

Jährliche Personalkosten Gesamt 2016 - 2018

Jahr	jährl. Personalkosten Gesamt	prozentuale Abweichung zum Vorjahr
2016	6.420.953,71 €	
2017	6.836.531,00 €	+6,47%
Hochrechnung 2017 für HH-Plan 2018	6.979.829,00 €	+2,10%
2018 aktueller Plan	6.845.060,00 €	-1,93%

Verteilung der Personalkosten 2018

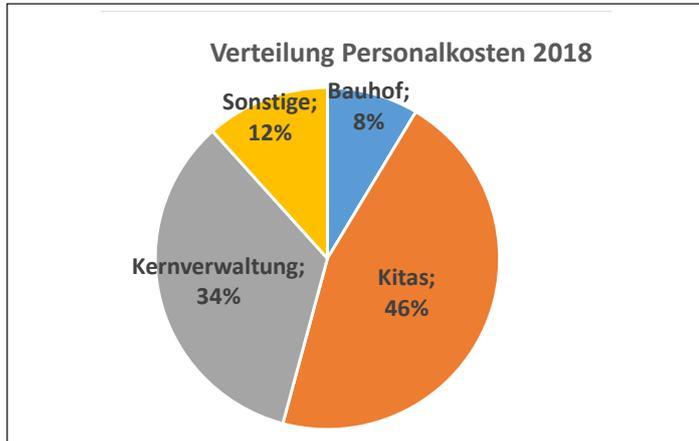
Gesamt	Bauhof	Kitas	Kernverwaltung	Sonstige PK
6.845.060,00 €	587.609,79 €	3.120.605,81 €	2.341.161,26 €	795.683,14 €
100,00%	8,58%	45,59%	34,20%	11,62%

Bauhof: Bauhof Zschopau

Kitas: Hausmeister, Schulsekretariat, Erzieher/innen

Kernverwaltung: Ämter Stadtverwaltung, Schloss, Bibliothek. Hier ist die Umlage in Höhe von ca. 597.000 € enthalten, die Gornau im Zuge der Verwaltungsgemeinschaft an Zschopau entrichtet. Abzüglich dieser belaufen sich die Personalaufwendungen der Kernverwaltung für Zschopau auf 1.744.161,26 €

Sonstige: Honorare, Aufwandsentschädigungen, Arbeitsmedizin, Unfallkasse Sachsen, Umlage Kommunaler Versorgungsverband Sachsen



Positiv stellt sich mit 6,12 € auch die Pro-Kopf-Verschuldung Zschopaus zum 31.12.2018 dar, welche unserer Stadt für ihre zukünftige Entwicklung Handlungsspielräume eröffnet. In diesem Zusammenhang möchte ich auch darauf verweisen, dass wir keine Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung benötigen und der Stand unserer Liquiditätsreserve zum 31.12.2018 mit 1.399.490 € geplant ist.

Ebenfalls eine positive Nachricht ist, dass mit unserem beschlossenen Haushalt die Sätze für die Grundsteuer A, die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer stabil bleiben.

Ein wie ich finde sehr wichtiger Punkt in unserem Haushalt ist die Unterstützung des breiten ehrenamtlichen Engagements unserer Bürger. Hierfür sind im Zuge der Vereinsförderung insgesamt 193.671 € im Haushalt eingestellt. Zu den größten Zuwendungsempfängern zählen unser Jugendclub „High-Point“ mit 70.000 € und der Zuschuss zur Regionaltrainerstelle des Volleyballclubs Zschopau mit 10.000 €.

Im Rahmen unserer Sportförderung erhalten unsere Sportvereine insgesamt 18.900 € als direkte Zuschüsse und 50.000 € in Form von Bauhofleistungen. Unterstützt werden hier beispielweise unsere Motorsportveranstaltungen wie „Rund um Zschopau“ (5.000 € Bar und 15.000 € Bauhofleistungen) und die Gleichmäßigkeitsfahrt für historische Rennfahrzeuge (10.000 € Bauhofleistungen), aber auch z.B. die Nachwuchsarbeit des Fördervereins „Hattrick“ und der Zschopauer Ringerverein „Wildeck 95“.

Weiterhin unterstützt die Stadt Zschopau ihre anderen Vereine mit 11.000 € an direkten finanziellen Zuschüssen und 13.000 € an Bauhofleistungen. Die genaue Auflistung aller Zuwendungsempfänger haben wir für Sie unter www.zschopau.de eingestellt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen ehrenamtlich aktiven Mitbürgerinnen und Mitbürgern dafür bedanken, dass Sie mit ihrem Engagement zur Weiterentwicklung unserer Stadt beitragen. Ich bin sehr froh, dass wir in Zschopau so eine großartige Kultur des Ehrenamtes haben.

Sehr gern möchte ich mit diesen Zeilen auch denjenigen Dank und Anerkennung auszusprechen, die unser Gemeinwesen mit tragen. Mein besonderer Dank gilt allen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, den Haus- und Grundeigentümern sowie den Mietern, den Verbrauchern, die unsere Steuerkraft Tag für Tag mit Fleiß und Schaffenskraft erwirtschaften und erarbeiten und damit eine wirtschaftlich leistungs- und funktionsfähige Kommune überhaupt erst möglich machen.

Ein herzliches Dankeschön sage ich unserer Stadtkämmerin Frau Nicole Blank, die mit ihrem Team und gemeinsam mit allen Mitarbeitern unserer Verwaltung den Haushaltsplan mit großer Umsicht zusammengestellt hat. Ebenso gilt mein Dank den Stadträten, die mit ihrer Zustimmung den Haushaltsplan der Stadt auf den Weg gebracht haben.

Lassen Sie mich zusammengefasst feststellen: Wir verfolgen auch zukünftig unseren bewährten Kurs der finanziellen Ausgeglichenheit, der Investitionsfreude und der sozialen Ausgewogenheit. Anders formuliert: Wir haben einen soliden, einen gerechten und trotzdem gesetzlich ausgeglichenen Haushalt beschlossen, der unseren Möglichkeiten entspricht und in jeder seiner Maßnahmen darauf abzielt, dass Sie sich weiterhin in Zschopau wohl fühlen und gerne hier leben.

Herzliche Grüße

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 15.08.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 63 VWA

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Erlass von Säumniszuschlägen.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	6
Dagegen:	1
Enthaltungen:	2
Befangen:	/

Beschluss Nr. 64 VWA

Der Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an einen verdienstvollen Bürger.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	9
Ist:	9
Dafür:	9
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 52. Sitzung am 15.08.2018 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 356

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nummer 344 vom 06.06.2018 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 mit Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	17
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

Beschluss Nr. 357

Aufgrund von § 76 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau die Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2018 mit Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	17
Dafür:	11
Dagegen:	5
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

Beschluss Nr. 358

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Beauftragung der Firma BHB Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Haydnstraße 21, 01309 Dresden zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	17
Dafür:	17
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Beschluss Nr. 359

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Leistungen für das Bauvorhaben „Erneuerung Verkehrsflächen und Außenanlagen“ im Kita „Piffikus“, Teilobjekt „Straßenbau und

teilweise Gebäudetrockenlegung“ an die Firma Eiffage Infra-Ost GmbH, Straße Am Sportplatz, 09430 Drebach zum Angebotspreis von 177.376,73 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	17
Dafür:	17
Dagegen:	/
Enthaltungen:	/
Befangen:	/

Beschluss Nr. 360

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, das Flurstück 1279/1 der Gemarkung Zschopau mit einer Größe von 2.667 m² zum Preis von 6,50 €/m², insgesamt 17.335,50 €, anzukaufen. Die Nebenkosten des Ankaufs trägt die Stadt Zschopau.

Abstimmungsergebnis:

Soll:	19
Ist:	17
Dafür:	16
Dagegen:	/
Enthaltungen:	1
Befangen:	/

Auslegung der Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2018

Die Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Jahr 2018 einschließlich des Haushaltsplanes und weiterer Anlagen wird gemäß § 76 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Zeit vom

27.08.2018 bis 04.09.2018

zu folgenden Zeiten

Montag	von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Bürgerbüro (Erdgeschoss), für jedermann zur kostenlosen Einsicht ausgelegt.



Sigmund
Oberbürgermeister

Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Zschopau für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 15.08.2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	16.192.489,00 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	17.740.703,00 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-1.548.214,00 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-1.548.214,00 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0,00 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-1.548.214,00 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0,00 EUR
– Gesamtergebnis auf	-1.548.214,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.849.980,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.310.111,00 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	539.869,00 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.778.645,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.532.098,00 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	246.547,00 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	786.416,00 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	27.004,00 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-27.004,00 EUR
– Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	759.412,00 EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.500.000,00 EUR festgesetzt.

§5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

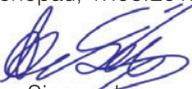
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	410,00 v.H.
Gewerbesteuer auf	400,00 v.H.

§6

Die Umlage der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau wird festgesetzt mit

1. Erträge im Ergebnishaushalt	650.867,00 EUR
2. Einzahlungen im Finanzhaushalt	650.867,00 EUR

Zschopau, 17.08.2018


Arne Sigmund
Oberbürgermeister



Siegel

Informationen

Vorstellung der neuen Amtsleiterin



Steckbrief – Bauamtsleiterin

Name: Martina Wutzler
Alter: 62 Jahre
Ausbildung: Diplomarchitekt
Kinder: 2 Kinder

Letzte Tätigkeit: Selbständig als Architekt und Architekturvermittler
Ziel/Aufgaben: zeitnahe Einarbeitung in die Aufgaben und Organisationsstrukturen, Kennenlernen der konkreten Vorhaben sowie längerfristigen Planungen
Hobbys: Kunst- und Architekturgeschichte, Reisen

Melde- und Gewerbesesen – Schließzeit beachten

Am Donnerstag, dem **23.08.2018**, ist das Melde- und Gewerbesesen nur **bis 16:00 Uhr** geöffnet. Wir bitten um Verständnis.

Standesamt geschlossen

Das Standesamt der Stadtverwaltung Zschopau bleibt wegen Schulung am **28.09.2018 geschlossen**.

Verkauf von Grundstücken auf der Internetseite der Stadt Zschopau auch für private Personen möglich

Die Stadt Zschopau ermöglicht auf der Homepage in der Rubrik „Leben in Zschopau - Bauen & Wohnen“, dass jeder, der ein Grundstück oder Haus in Zschopau und seinen Ortsteilen verkaufen möchte, dies kostenfrei auf der Homepage veröffentlichen kann.

Bitte verwenden Sie dazu die entsprechenden Formulare, die Sie unter <http://www.zschopau.de/de/leben-in-zschopau/bauen-und-wohnen/immobilien-grundstuecke/ihr-grundstuecksangebot> finden, und senden diese ausgefüllt an die Stadtverwaltung Zschopau. Ein Foto dazu wäre sinnvoll.

Baugeschehen:

Bodemersiedlung:

Grundhafter Ausbau der Anliegerstraße im BA 1. Nicht zur Ausführung kommt der Abschnitt von der Thumer Straße bis zur ersten Gabelung vor Haus Nr. 2.

Planer: Ingenieurbüro Börner & Richter
Bauausführung: Eiffage Infra-Ost, Sitz Venusberg
Bausumme: 253.000,00 €
Baubeginn: 18.07.2018

Bauende: geplant 30.10.2018
Am Bau beteiligt ist die ETW GmbH zur Auswechslung von Teilstücken der Trinkwasserleitungen.

Kita „Pfiffikus“:

Grundhafter Ausbau der Verkehrsflächen der Außenanlagen im Gelände der Kita „Pfiffikus“, Waldkirchner Straße 19/19a
Angebotseröffnung zur öffentlichen Ausschreibung am 02.08.2018

Geplanter Baubeginn: 27.08.2018
geplante Fertigstellung: 09.11.2018
Planer: Ingenieurbüro Börner & Richter

Neben der Erneuerung der Fahr- und Gehwege entsteht auch ein Abstellplatz für Müllbehälter und eine „Rollergarage“

Grund- und Oberschule „August Bebel“:

Baulicher Brandschutz, 1. Bauabschnitt
In den letzten Ferientagen wurden in der Grund- und Oberschule „August Bebel“ in Zschopau die Arbeiten zum 1. Bauabschnitt für den Baulichen Brandschutz beendet. Entsprechend Brandschutzgutachten musste das gesamte Gebäude in zulässige Brandabschnitte gegliedert werden, welche durch entsprechende bauliche Maßnahmen voneinander abgekoppelt sind. So wurden insgesamt 16 Metall-Glas-Wandkonstruktionen mit Brandschutztüren montiert. Im 3. und 4. Geschoss wurden Installations- und Trockenbauarbeiten ausgeführt, um im folgenden Bauabschnitt die notwendige Brandschutztechnik einbauen zu können.



Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag **dem 11. Oktober 2018**, bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 11:00 - 12:00 Uhr in Zschopau, im Rathaus, Altmarkt 2**

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfs-ermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.
www.afu-ev.org

Neue Stellenangebote im Fachkräfteportal Erzgebirge

[BA Studium Industrielle Produktion](#) (Duales Studium | Diplom-Ingenieur)
Arbeitsort: Gewerbegebiet Süd 10, 09405 Gornau

Leiter Montage (w/m)

Arbeitsort: Im Grund 14, 09430 Drebach OT Griebbach

Fleischereifachverkäufer (m/w) in Voll- und Teilzeit

Arbeitsort: Ringstraße 18-20, 09569 Oederan

Mitarbeiter Qualitätsvorausplanung/ Serienbetreuung (w/m)

Arbeitsort: Im Grund 14, 09430 Drebach OT Griebbach

Qualitätswesen Lieferantenbetreuung (w/m)

Arbeitsort: Im Grund 14, 09430 Drebach OT Griebbach

Vielleicht ist das für Sie passende Angebot dabei unter: <https://www.fachkraefte-erzgebirge.de/>

Aus den Kindertagesstätten

Kita „Spatzennest“

Im Farbenland mit Raupe „Ripsirapsi Farbenfroh“

Können Sie sich noch erinnern, als Sie früher Ihre ersten Farben lernten? Unsere 2- und 3-Jährigen sind auch gerade dabei, Farben im Alltag zu entdecken. Es ist aber auch wirklich schwierig. Ein eindeutiges Rot, Blau, Gelb oder Grün zu bestimmen, ist für unsere großen Krippenkinder schon schwierig, aber wenn dann noch Mischfarben mit ins Spiel kommen, ist das Farbenchaos perfekt. Ist ein Türkis eher grün oder blau? Das war uns in den vergangenen Wochen völlig egal, denn es gab ganz andere Fragen zu klären.

Vor einigen Wochen weinte nämlich ein Tier in einer weißen Kiste im Gruppenzimmer. Unsere Kinder waren ganz aufgeregt. „Wer mag das wohl sein?“ Schnell stellte sich heraus: Es war eine Raupe namens „Ripsirapsi Farbenfroh“. Sie kennen Sie nicht? Das ist die Raupe, die ihre Farben verloren hat. Früher sah ihr Raupenhaus ganz bunt aus, doch irgendwie überraschte sie ein Farbendieb. Unsere Kinder mussten ihr unbedingt helfen, die Farben wieder zu finden. Als Erstes wurde Ripsirapsi gründlich untersucht, ob sie noch gesund war. Einmal in die Ohren schauen, Fieber messen, abhören... Es war soweit alles in Ordnung mit ihr. Sie hatte also nur ihre Farben verloren. In den ersten Wochen suchten die Kinder mit ihr gemeinsam nach der Farbe „Gelb“, fütterten die Raupe mit

gelbem Futter, zeigten ihr gelbes Obst, zogen gelbe T-Shirts an und tanzten mit ihr gemeinsam mit gelben Tüchern. Somit konnte sich Ripsirapsi wenigstens wieder an „Gelb“ erinnern und die Kinder malten alles aus, was an ihrem Raupenhaus früher einmal gelb aussah.

In den grünen Wochen suchten wir in der Natur nach der Farbe „Grün“. Jedes Kind bastelte sich ein Fernglas, ging damit auf die Suche nach grünen Pflanzen und füllte etwas in unser Körbchen - ein bisschen Gras, ein paar Blätter Löwenzahn, abgeschnittene Blätter vom Bauhoffahrzeug und viele andere Gewächse, die auf der Wiese wuchsen. Unsere Margo entdeckte sogar etwas, was ganz sauer schmeckte - Sauerampfer. Es traf nicht so ganz den Geschmack der Kinder. Das war nicht weiter schlimm, denn wir hatten mit all den Dingen noch etwas ganz Anderes vor - grüne Farbe herzustellen. Es entstand ein tolles Kunstwerk, bei dem jedes Kind seine eigene Fantasie spielen ließ. Jeder sah etwas anderes auf unserem grünen Bild. Zum Abschluss der grünen Wochen luden wir die Kinder der Gruppe 2 ein, und zeigten ihnen und unserer Raupe, welches Obst und Gemüse in der Farbe „Grün“ wächst. Unsere Raupe war sehr dankbar, wusste nun wieder, was „Grün“ ist und ließ von den Kindern ihr Häuschen weiter bemalen.

In den blauen Wochen färbten die Kinder u.a. für sich und für Ripsirapsi ein blaues Eis mit Blaubeeren und vernaschten es als kleine Abkühlung für zwischendurch. In der Garderobe hatten alle Eltern und Kinder die Möglichkeit, bei unserem Mitmachplakat blaue Dinge aufzukleben, um mit unserer Raupe die nächste Farbe wieder zu entdecken. Eines Tages schien Ripsirapsi Farbenfroh ganz traurig zu sein und weinte bitterlich. Keiner konnte es sich erklären. Sie müsste doch eigentlich dankbar sein, weil die Kinder ihr Haus schon wieder mit Gelb, Grün und Blau angemalt haben. Ripsirapsi verriet uns, warum sie Kummer hatte. Ihre Lieblingsfarbe war Rot, doch sie wusste nicht mehr, wie diese Farbe aussieht. Frau Schlawke hatte die Idee zu zaubern. Eine Kiste mit vielen blauen Bällen wurde verzaubert und nach dem Zauberspruch schauten die Kinder nicht schlecht. Alle Bälle sahen plötzlich rot aus. War das eine Freude für Ripsirapsi Farbenfroh und die Kinder. Die Bälle flogen durch die Luft und das war wohl der Startschuss in die „Roten Wochen“. Auch unsere Kinder scheinen Rot zu mögen, denn das Lieblingsspielzeug ist genau in dieser Farbe, wie Fynn heute feststellte. Wollen Sie wissen, was es ist? Wir verraten es Ihnen gern. Besuchen Sie uns und fragen nach, wie unser Projekt weiterging und was die Kinder zur Farbe „Rot“ alles wissen und entdecken wollten.

Kommen Sie zu den Kindern der Gruppe 6 mit Frau Schlawke, Frau Golla und Frau Pautz in die Kita „Spatzennest!“

Bis bald!



Schulnachrichten

Anmeldung der Schulanfänger für die Grundschulen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Zschopau Grundschule „August Bebel“ und Grundschule „Am Zschopenberg“



Für **beide** Zschopauer Grundschulen erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 **zentral in der Grundschule „Am Zschopenberg“** Zschopau.

Alle Zschopauer Eltern, deren Kinder im Zeitraum **01.07.2012 bis 30.06.2013** geboren wurden, werden hiermit aufgefordert, ihre Kinder zur Einschulung anzumelden. Dies gilt auch für die im Schuljahr 2018/2019 zurückgestellten Kinder. Kinder, die bis 30.09.2013 geboren wurden, können durch die Eltern für den Schulbesuch angemeldet werden.

Die Anmeldung findet vom **27.08.2018 bis 31.08.2018** an der Grundschule „Am Zschopenberg“ zu nachfolgenden Zeiten statt:

Montag,	27.08.2018	07:30 - 11:30 Uhr
Dienstag,	28.08.2018	07:30 - 15:00 Uhr
Mittwoch,	29.08.2018	07:30 - 11:30 Uhr
Donnerstag,	30.08.2018	07:30 - 15:00 Uhr
Freitag,	31.08.2018	07:30 - 11:30 Uhr

Sollte aus zwingenden Gründen ein anderer Termin gewünscht werden, kann dieser telefonisch unter der Telefonnummer 03725/22759 vereinbart werden.

Die Anmeldung ist von beiden Elternteilen vorzunehmen (wenn beide sorgeberechtigt, aber nicht verheiratet sind) bzw. es muss eine Vollmacht des anderen Personensorgeberechtigten vorgelegt werden. Bei der Anmeldung ist die **Geburtsurkunde** des Kindes, **der Ausweis der Sorgeberechtigten** und die **Sorge-rechterklärung (bei nicht verheirateten oder getrennt lebenden Eltern, wenn der andere Elternteil auch das Sorgerecht besitzt) mitzubringen**.

Es wird ebenfalls erfasst, an welcher Grundschule in Zschopau das Kind aufgenommen werden soll. Über die Aufnahme entscheidet der Schulleiter in Abstimmung mit der Sächsischen Bildungsagentur und dem Schulträger. Sollen Kinder außerhalb des Schulbezirkes Zschopau eine Grundschule besuchen, muss die Anmeldung trotzdem erst in Zschopau erfolgen.

Für die Anmeldung an einer anderen staatlichen Grundschule muss der begründete Antrag schriftlich bis spätestens 15. Februar 2019 an der jeweiligen Schule, die das Kind auf Wunsch besuchen soll, eingereicht werden. Wird der Besuch einer Schule in freier Trägerschaft gewünscht, so muss trotzdem die Anmeldung in Zschopau erfolgen. Über die jeweiligen Anmeldemodalitäten der Freien Schule müssen sich die Sorgeberechtigten eigenständig informieren.

gez.
Herrmann
Schulleiterin

Rückblick

Youth Zschop lud zum 1. Parktag ein

Am Samstag, dem 16.06.2018, stieg im Herzen der Stadt im Park „An den Anlagen“ eine große Party. Der 1. Parktag wurde von den Jugendlichen der noch recht jungen Organisation „Youth Zschop“ veranstaltet. Youth Zschop schreibt sich auf die Fahne, Veranstaltungen für Jugendliche der Stadt Zschopau selbst zu organisieren. Hierbei haben sie das Ohr an der Masse und versuchen, auf Wünsche und Anregungen Gleichaltriger einzugehen.

Die Besucher des Parktages konnten am Laserschießstand des Schützenvereins ihre Treffsicherheit ausprobieren, Balancieren auf einer Slackline üben, im dicken Sumokostüm ringen oder auf dem Soccercourt bolzen. Außerdem stand auch eine Tischtennisplatte bereit.

Ein besonderes Highlight war ebenso das Programm des Cityballetts Zschopau auf der Bühne. Die Mädchen des Balletts zeigten gleich bei mehreren Tänzen ihr Können. Für Partystimmung auf der Bühne sorgten den ganzen Tag über die Techniker des High Points Karl, Jonas und Martin. Zum späteren Abend trauten sich sogar die Jugendlichen zum Karaoke singen auf die Bühne.

Bedanken möchten wir uns bei allen Beteiligten, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Dank gebührt dem Jugendclubverein Zschopau e.V. mit dem Jugendzentrum „High Point“, dem Kreisjugendring Erzgebirge e.V., der Schützenverein Zschopau e.V., dem IB Bildungszentrum Zschopau, dem Cityballett Zschopau sowie allen freiwilligen Helfern.

Ideen haben die Mitstreiter von Youth Zschop für die Zukunft noch viele. Sie wollen zum Beispiel noch einen Inline-Skatertag oder Open-Air-Kino veranstalten.

Fête de la Musique in der Körnerstraße

Jedes Jahr zum Sommeranfang am 21. Juni erklingt die Fête de la Musique – das Fest der Musik – the Worldwide Music Day. Was 1982 mit der Idee des damaligen französischen Kulturministers Jack Lang, ein paar Stromanschlüssen und viel musikalischem Idealismus in Paris begann, hat sich längst zu einem globalen und populären Ereignis entwickelt. Inzwischen verbindet die Fête



de la Musique die Menschen in 540 Städten weltweit, davon 300 in Europa (ca. 50 in Deutschland). Und in diesem Jahr erstmals auch unser Zschopau. Dank des Initiators Thomas Franke-Gernhardt (ein großes Dankeschön nochmal an dieser Stelle) bekamen die Gäste äußerst gute Livemusik auf die Ohren. Die ursprünglich 2 geplanten Bühnen mussten zwar aufgrund des Wetters kurzerhand in die Feinbäckerei Vieweger und in das Restaurant „Am alten Brauhaus“ verlegt werden, jedoch konnte man auch dort super zum Garagenblues vom Duo Gossis mit dem Fuß wippen. Insgesamt sorgten 8 musikalische Darbietungen vom Songwriter bis zum Comedian (u.a. aus Berlin und Kassel) für tolle „Feierabend-Straßenfeststimmung“. TIPP: schon heute den 21.06.2019 dick im Kalender anstreichen!



Konzert im Park mit den Asphalttraketen

Klein und fein – zwanglos – gemütlich – Feierabendstimmung – sonnig – Freunde treffen – Spaß!
Wir könnten noch einige Synonyme für den Abend am 29.06.2018 aufführen. Kurz um: Schön war's.
Um die einmal aufgebaute Bühne vom Parkfest und der Jubiläumsfeier der Wohnungsgenossenschaft zu nutzen, organisierten wir ein kleines Konzert im Park.
Rund 120 Besucher konnten den Freitagabend mit einem Glas Wein oder Bier in schönem Ambiente und Livemusik mit den Asphalttraketen aus Chemnitz genießen.



Sommer von A – Z

Viel zu erleben gab es in den Sommerferien mit dem Team vom Jugend- und Freizeitzentrum „High Point“.

A - Aufwachen in Frankreich beim mehrtägigen Jugendtreff der Partnerstädte Louny, Barendrecht, Veneux



und Zschopau

B - Basketballcamp im High Point. Eine Woche mit Jugendlichen aus Tschechien, Deutschland, den USA und in Deutschland lebenden Migranten

C - Chaos gab es nicht, es war alles gut organisiert

D - Durst hatten wir bei der Hitze reichlich, deshalb gab es jede Menge zu trinken

E - Essen gab es vom selbst gebackenen Kuchen bis hin zur selbst zubereiteten russischen Hackfleischsuppe

F - frisch war es nur in den Zelten zwischen 2:00 und 3:00 Uhr

G - ganz viel zu erleben gab es im Sommercamp auf dem Gelände des Kanusportvereins „Falke“

H - heiß, heißer am heißesten

I - immer wieder abtauchen beim mehrtägigen Schwimmcamp im Freibad Krumhermersdorf

J - jenseits von schlechter Laune und Langeweile

K - Kinder und Jugendliche hatten ganz viel Spaß

L - leicht war das Ablegen der Seepferdchen und Schwimmstufen nicht, aber wir haben es geschafft

M - Märchennacht im Schloss Wildeck mit Spielen zum Thema Märchen und dem Spuki der so manchen Schabernack in seinen Schlossmauern veranstaltete

N - Neues haben wir in den 6 Ferienwochen reichlich kennen gelernt und erlebt

O - OK und mehr als OK waren die Angebote, welche für die Kinder zu außergewöhnlichen Sommererlebnissen wurden

P - Paddel benötigten wir zum Boot fahren auf der Zschopau

Q - Quarkkeulchen schmeckten allen Teilnehmern

R - rumtoben, neue Freunde finden, Spaß haben, sportlich sein und vieles mehr in sechs abwechslungsreichen Ferienwochen

S - Slackline war für die meisten anfangs eine Herausforderung

T - wie Tiere, im Freibad hüpfte ein Feldhase durch unsere Zeltstadt, Frösche über unsere Decken, Fische knabberten an un-





seren Füßen in der Zschopau, Fledermäuse umflogen unsere Köpfe in Veneux und Schmetterlinge an allen Campstationen, als leuchtende Punkte in der Natur

U - Unfälle gab es bei uns nicht

V - vielfältiger hätten die Angebote nicht sein können

W - Wolle wurde zur Märchnacht zu Freundschaftsbändern geflochten

X - Xylophon hatten wir nicht aber Kinder, welche Gitarre spielen können

Y - Yogaübungen mussten wir nicht machen, denn wir waren in den Camps ausgeglichen genug bis

Z - Zeit, die viel zu schnell vergangen ist

Für die gelungenen Ferienmaßnahmen möchten wir DANKE sagen bei allen, die uns diese schöne Zeit ermöglichten. Danke den Badmeistern in Krumhermersdorf, dem Kanusportverein Falke e.V., dem Kleingartenverein „Am alten Badeplatz“, der Aktion Jugendschutz und den vielen Helfern die unsere Camps fachmännisch unterstützten. Der Kreuzberger Kinderstiftung, Frau Dr. Parentin und dem Landratsamt die maßgeblich an der Finanzierung der Maßnahmen beteiligt waren.

Ferienhighlights in den Sommerferien

Wie schon im vorigen Jahr führte der **Förderverein Schloss Wildeck e.V.** wieder die Ferienhighlights durch. Ziel ist es, den Kindern mit Spiel, Spaß und Spannung die Ferienzeit zu einem besonderen Erlebnis werden



zu lassen und spielerisch ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entdecken. Wir konnten knapp 200 kleine Gäste begrüßen. Ob Papierschnitzeljagd, Kinderschlossführung oder Picknick im Schloss für jedes Kind war das „Highlight“ dabei. Wir denken, den Kindern hat es großen Spaß gemacht und hoffen, dass sie uns hier auf Schloss Wildeck bald wieder besuchen kommen.

Das nächste Highlight wird in den Herbstferien starten, dann steht hier „Spuk im Schloss“ auf dem Programm.



Förderverein Schloss Wildeck mit Schlagernacht erfolgreich

Open Air-Veranstaltungen in den Sommerferien bauen schon im Vorfeld ein gewisses Spannungsbild auf. So erging es auch den Mitstreitern des Fördervereins Schloss Wildeck. Was macht das Wetter? Kommen genug Leute oder sind alle im Urlaub?

Beide Fragen waren am Samstag, dem 21.07.2018, zur 2. Schlagernacht schnell beantwortet. 22°C, bewölkter Himmel, kein Regen in Sicht, ideales Wetter, um bis in die Nacht hinein zu feiern. Bereits eine Stunde vor dem offiziellen Beginn füllte sich der Schlosshof zusehends auf über 300 Besucher. Somit war es dann auch für die Lokalmatadorin Anna-Maria Macher zum Auftakt gegen 20 Uhr ein leichtes Spiel die Schlagerfans mit Songs von Helene Fischer und Andrea Berg zu begeistern. Jede Menge Applaus für die Zschopauer Sängerin mit Ausstrahlung und Stimmgewalt.



Mit Bravour meisterten Mathias und Jens vom Soundprojekt „Z“ die fast anderthalb stündige Verspätung des eigentlichen Stars des Abends und spielten aus der Konserve Schlager, nicht nur aus dem deutschsprachigen Raum, die sehr gut ankamen.

Nach 22 Uhr hieß es dann endlich Bühne frei für die „Kaiserparty“ mit Steffen Heidrich aus Dresden. Stimmlich und auch optisch sehr nah am Original schwappte ein Hauch der „Kaisermania“ von den Dresdner Elbwiesen in den Schlosshof nach Zschopau. Bekannte Songs wie „Santa Maria“ oder das „Fünfte Element“ konnten die Besucher problemlos mitsingen. Und dann war da auch noch diese Uraufführung: Anna-Maria als Maite Kelly sang gemeinsam mit Steffen erstmalig, aber hoffentlich nicht einmalig „Warum hast du nicht nein gesagt“ unter tosendem Applaus der Fans. Das Soundprojekt „Z“ ließ das Publikum dann noch mit einigen Zugaben bis weit nach Mitternacht durch die laue Sommernacht tanzen.



„Ein voller Erfolg“ wertete auch die Vereinsvorsitzende Ellen Bollin den Abend. Allerdings wolle man sich nicht auf den Lorbeeren ausruhen. Für die Mitglieder des Vereins heißt es weiterhin Ärmel hochkrepeln, Sponsoren und neue Mitglieder finden und somit gemeinsam mit der Stadtverwaltung unser Schloss noch attraktiver zu machen.

Danke an all unseren Sponsoren und Mitgliedern die uns unterstützt haben, aber auch an unsere Gäste an diesem Abend. Es war super mit euch und wir freuen uns auf ein Wiedersehen.
Kontakt: Förderverein Schloss Wildeck e.V,
Vorsitzende Frau Bollin
Schloss Wildeck 1, 09405 Zschopau, Tel. 03725 287164

Badfest Krumhermersdorf

Ein wunderbarer Badenachmittag mit vielen Mitmachaktionen für alle Kleinen und Großen - trotz einiger Regenschauer waren etwa



380 Besucher da, um bei den zahlreichen Spiel- und Spaßstationen aktiv zu werden und am Abend bei guter Tanzmusik im Festzelt zu feiern! Dank an alle Vereine, die das Fest so wunderbar unterstützt haben!

Besuch im Schloss Wildeck – 5.000 km mit der Seitenwagenmaschine von Ischewsk nach Zschopau

Am Freitag, dem 27.07.2018, hatte das Schloss Wildeck mit seiner Motorradausstellung „MotorradTRäume“ wirklich WEITGE-REISTEN BESUCH! Ein junges Paar, Kirill mit seiner Lena, aus Ischewsk standen mit ihrer Seitenwagenmaschine „Izh Jupiter 2“, Baujahr 1969, vor den Schlosstoren! Sie hatten sich auf den Weg gemacht, um die „Stadt von Rasmussen“ zu besuchen, so das Paar.



Ischewsk, eine Großstadt mit über 600 Tausend Einwohnern liegt zwischen Moskau und Novosibirsk. Die bereits 5.000 zurück gelegten km führten die beiden jungen sympathischen Menschen über Moskau, St. Petersburg, Riga, Polen nach Zschopau! Ihre Tour hat einen geschichtlichen Hintergrund: Nach Kriegsende erfolgte die Demontage des hiesigen DKW Werkes. Maschinen, Werkzeuge, Teile wurden in die Sowjetunion in das Werk von Ischewsk gebracht. Dort wurde die Izh 350 auf Basis der RT 125 und NZ 350 produziert. Einige leitende Ingenieure wurden vom DKW Werk Zschopau von J.S. Rasmussen zur Arbeit in Ischewsk verpflichtet. Der sowjetische Haupt-Ingenieur des Werkes in Ischewsk, Mozaharov Piotr Vladimirovich, der oft als Vater der sowjetischen Motorradindustrie bezeichnet wird, ist für seine Arbeiten an der Izh bekannt. Zu seinem Gedenken wurde bei einem gemeinsamen Foto eine Flagge ausgerollt.

Einen technischen Defekt auf der Fahrt gab es lediglich in Russland. Dort musste Kirill ein Kleinteil, vermutlich eine Zündkerze, wechseln. Ansonsten ist die vollbepackte Seitenwagenmaschine problemlos bis nach Zschopau gekommen. Besonders große Freude gab es bei den beiden, als die Izh Jupiter 2 in den Schlosshof einrollen konnte. „Das ist das erste Mal für die Maschine, dass sie auf ein Schlossgelände fährt“, so die hübsche Lena.

Die Kontakte wurden ausgetauscht, als Andenken noch eine Postkarte mit den besten Wünschen vom schönen Schloss Wildeck mitgegeben. Nach ihrer Ankunft möchte das Paar einen Film über ihre Reise zusammenschneiden. Das Schloss Wildeck wird dabei sein! Wir freuen uns darauf und sind gespannt!



Rückblick auf den



BUCHSOMMER
SACHSEN

2018

Vom 18. Juni bis zum 10. August 2018 konnten sich Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren, in der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau am Buchsommer Sachsen beteiligen. Das ist eine bundeslandweite Sommerferien-Lese-Aktion der Öffentlichen Bibliothek Sachsens und des Deutschen Bibliotheksverbandes.

Aufgabe war es, in dieser Zeit mindestens drei Bücher zu lesen und zu diesen Büchern jeweils drei Fragen richtig zu beantworten. Allein für dieses Sommerferien-Projekt wurden ca. 120 nagelneue, topaktuelle Kinder- und Jugendbücher in den Bestand der Zschopauer Bibliothek aufgenommen. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek dachten sich für jedes dieser Bücher drei Fragen aus, damit natürlich überprüft werden konnte, ob diese auch gelesen wurden. Denn am Ende der Sommerferien, auf der Buchsommer-Abschluss-Party, sollen die Buchsommerteilnehmer ein Zertifikat

über ihre Lese-Abenteuer des Sommers erhalten.

31 Leseratten aus unterschiedlichsten Schulen beteiligten sich am diesjährigen Lesesommer. Von den meisten jungen Leserinnen und Lesern wurde das Soll von drei zu lesenden Pflichtbüchern überboten! Somit werden auch fast alle ihr Zertifikat erhalten!

Übrigens, die **Buchsommer-Abschluss-Party mit Zertifikatübergabe** startet am **Mittwoch, 12. September 2018, 14:30 Uhr, in der Stadtbibliothek Zschopau**. Alle Teilnehmer des Buchsommers erhalten dazu eine schriftliche Einladung! Ein kleines Überraschungsprogramm wird allen Gästen präsentiert! Auch für das leibliche Wohl ist an diesem Nachmittag gesorgt!



Unsere Bibliotheks-Azubi Angelique unterstützt die beiden Buchsommer-Eröffnungsspezialisten bei ihrer wichtigen Tätigkeit! ☺



Fleißige Buchsommerleserin Francis Jane Rudolph
Fotos: Stadtbibliothek Zschopau

Vorschau

Flohmarkt Zschopau Schloss Wildeck

02.09.2018,

ab 09.00 Uhr

Terminanfragen bitte unter
0163/3611736 (0172/2597402)

Der Aufbau ist ab 08.00 Uhr möglich.

Jeder kann mitmachen! Händler sind willkommen.



Begegnungszentrum Krumhermersdorf, Schulstr. 1
Termine, Infos September + Ausblick Oktober 2018
www.de-schul.de



T(D)ankstelle

Herzliche Einladung an alle, die den Nachmittag nicht allein verbringen wollen:

Urlaubsrevue mit Urlaubsfotos

mit leckerem Kaffee und Kuchen, Erzählen und Zuhören sowie Spielen für Jung und Alt

Dienstag, den 25.09.2018,
15:00 - 17:00 Uhr

nächster Termin zum Vormerken: **Dienstag, der 23.10.2018**

Fahrdienst: 03725 / 80582 (Simone Weigelt)

TAG DER OFFENEN TÜR

AM MITTWOCH, DEN 03.10.2018
 11:00 UHR BIS 16:00 UHR

ERÖFFNUNG Fitnessräume „FIT!“

SCHNUPPERN in „neuen“ und alten Schulräumen

MEHR ERFAHREN über Angebote unseres Vereins und Nutzungsmöglichkeiten der Räume

BESUCH der Vereine im Haus

Für Essen und Trinken ist gesorgt.



Du bist nicht allein

Mit zur Trauer - Selbsthilfegruppe

Nächster Treff: **20.09.2018,**

19:30 Uhr. Wir bitten um Anmeldung.

Ulrike Listner, Tel. 03725 459740,

Christine Brunner, Tel. 0176 5548 8737



2. Baby-Börse

Samstag, den 27.10.2018,



Bilder von unserem letzten Pflanzen-tausch im Frühjahr.

Liebe Krumhermersdorfer,
 liebe Gartenfreunde,

Was für ein Sommer, wir wollen uns wieder treffen am 14. Oktober, zum nun schon 3. Krumhermersdorfer Pflanzentausch. Bis dahin wird es wohl allen Gartenfreunden genauso gehen wie mir. Gießen ist dieses Jahr meine Hauptbeschäftigung.

Da ab einer gewissen Gartengröße nicht mehr alles optimal mit Wasser versorgt werden kann, bin ich experimentierfreudig geworden. Beete mulchen mit altem Heu vom Nachbarn, die Erde mit Holzkohle und Schafwolle vermischen, Regentonntropfbewässerung und von Pflanzen, die auch ohne viel Wasser noch gut aussehen, Saatgut sammeln. Nun bin ich sehr gespannt, welches Tauschgut unsere Tische füllt und welche Strategien Ihr entwickelt habt, um mit diesem Sommer klarzukommen. Denn unser Pflanzentausch ist vor allem auch ein Austausch von Erfahrungen, weil das natürlich immer am Besten mit Kaffee und Kuchen funktioniert, wird auch da wieder reichlich im Angebot sein. Dafür gleich mal ein Dankeschön an unsre fleißigen Bäckerinnen und unser reizendes Verkaufspersonal.

NicoleMusch

Kontakt: Nicole Musch Tel: 0174/8455115, Heike Rochlitzer Tel. 0172 1330457

Gnädige Frau, bitte
trösten
Sie
mich...



Freitag, den 21. September 2018 * 19.00

Schloss Wildeck Zschopau * Grüner Saal

Eintritt: 8,00 Euro / 10,00 Euro

Kartenreservierung: Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Telefon 03725/287 191



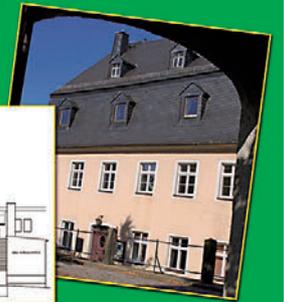
Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Zschopau und des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau e.V.

Mit Ringelnetz durch die 20er Jahre
Verse, Lieder und Episoden
mit
Wolf Butter aus Berlin



14. Spendenlauf

für die Sanierung des Kirchgemeindehauses
um den Pokal der St. Martinskirchgemeinde
Mit Einzel-Pokal und Familien-Pokal!



Samstag, 15.09.2018

Start: 16.00 Uhr, St. Martinskirche Zschopau
Rundenlauf: Innenstadtgelände mit Schlosshof

Spendenlisten und Ausschreibungen sind im
Ev.-Luth. Pfarramt Zschopau und am Start erhältlich.
Anmeldung ab 15.15 Uhr • Andacht 15.45 Uhr

Alle Infos unter: Tel. 03725 / 23695



Europäische Union, Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung,
Evropská unie, Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede, Hallo Nachbar,
Interreg VA / 2014 – 2020



**Hallo Nachbar!
Ahoj sousede!**

**EINTRITT
FREI
VSTUP
ZDARMA**

**EUROPA IN DER
GEMEINSAMEN MITTE**
05.09.2018 >> START 15:30
am Städtischen Kulturzentrum in Vejprty

EIN ERLEBNISREICHER NACHMITTAG FÜR JUNG UND ALT

- ✔ Projektvideos, Musik und Kultur
- ✔ Interviews und Gespräche
- ✔ Bratwurst und kühle Getränke aus der Region
- ✔ Montanregion aktuell
- ✔ Autogrammstunde
- ✔ Projekte hautnah, Handwerke live
- ✔ Kinderschminken, Basteln und Spielstationen für Kinder
- ✔ Quiz mit Preisen
„Wie gut kennen Sie Ihre Nachbarn?“

**EVROPA NA
SPOLEČNÉM NÁMĚSTÍ**
05.09.2018 >> START 15:30
od MěKaSS ve Vejprtech

ODPOLEDNE PLNĚ ZÁŽITKŮ PRO MLADÉ I STARŠÍ

- ✔ Videá o projektech, hudba a kultura
- ✔ Rozhovory
- ✔ Klobásy a chlazené nápoje z regionu
- ✔ Aktuálně k montánní krajině
- ✔ Autogramiáda
- ✔ Projekty z blízka, řemesla živé
- ✔ Malování na obličej, kreativita a soutěže pro děti
- ✔ Kvíz s cenami
„Jak znáte své sousedy?“

Mehr dazu unter: // Vice na: www.sn-cz2020.eu
Kooperationsprogramm Sachsen – Tschechien // Program spolupráce Česko – Sasko // 2014-2020 // Foto: ©TVSSWA, Baliko

Gornauer Kinder- und Babybörse



Lust auf Schnäppchen? Dann besuchen Sie
uns gerne am Sonntagm dem 16.09.2018,
in der Zeit von 14:00 bis 16:30 Uhr, in der
Turnhalle am Sportplatz. Aus zweiter Hand
erhalten Sie gute und preisgünstige Sachen,
rund um Ihr Kind in allen Größen. Die Aus-
steller freuen sich auf Ihren Besuch.

Anzeige

LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeueln
- PKW - Lackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Unterbodenschutz
- Farbspraydosen



24. Schloss- und Schützenfest Zschopau

vom 24. bis 26. August 2018



Freitag, 24.08. – Altmarkt

16:00 Uhr Harvest
 18:00 Uhr „Hier unterwegs“ mit Ina Schirmer und Mirko Müller
 20:30 Uhr Rockabilly mit The Good Rockin Daddies
 ab 22:30 Uhr 80er- und 90er-Disko



Samstag, 25.08. – Altmarkt

11:30 Uhr The Nautilus Projekt
 13:30 Uhr „Acoustic leis“ mit Ina Schirmer & Thomas Franke-Gernhardt
 15:30 Uhr City Ballett Zschopau
 16:45 Uhr Jazz-Bande des Gymnasiums Zschopau
 18:00 Uhr Sounds of Amarula
 20:30 Uhr Beatles-Showband PANGEA
 22:30 Uhr City Ballett Zschopau
 ab 23:00 Uhr DJ Mäxx
 15:15 und 16:00 Uhr Märchenaufführung „Die Bremer Stadtmusikanten“ in der Christlichen Kindertageseinrichtung „klein und GROSS“



Sonntag, 26.08. – Altmarkt

11:00 Uhr Frührschoppen mit dem Bergmännischen Musikverein Ehrenfriedersdorf
 14:00 Uhr Schützenappell mit dem Schalmeiorchester Plauen e.V.
 16:00 Uhr Schlager mit Anna Maria Macher
 18:00 Uhr Big MEK Band
 ab 13:00 Uhr Vogelschießen auf dem Schlossvorplatz

Samstags & sonntags (zwischen 11 und 23 Uhr) Mittelalterfest im Schlosshof

- Lichtpunktschießen & Kanonenschießen
- mittelalterliche Gewerke & Mitmachangebote,
- Feuerkünstler, Ritterlager und
- Ritterschaukämpfe im Schloss Wildeck

Programmänderungen vorbehalten!



Europäische Union. Europäischer
 Fonds für regionale Entwicklung.
 Evropská unie. Evropský fond pro
 regionální rozvoj.



EUROREGION ERZGEBIRGE | KRUSNOHOŘÍ

kleines

herbst FEST

Samstag, 22.09.2018
Zschopau Innenstadt
ab 14:00 Uhr

Essen, Trinken und Fassbieranstich
Live-Musik mit DJ Mäxx und Skolka
Flohmarkt in der Marienstraße (ab 9:00 Uhr)
Kinder- und Bastelstraße mit Hüpfburgen
Tombola mit tollen Sachpreisen

Charly-Treffen am Neumarkt
Tag der offenen Tür im Rathaus
Mehr als 40 geöffnete Geschäfte

Musik
von Skolka
ab 20:00
Uhr



Eine Veranstaltung der „IG Unser Zschopau“
und den Gewerbetreibenden der Stadt.
Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Zschopau,
dem Innenstadtmanagement sowie dem High Point.

LUST AUF EIN
DATE
IN DEN
RATHÄUSERN



14:30 und 16:30 Uhr
an der Freitreppe

**Führungen durch
die Rathäuser**

**GROSSES
CHARLY-TREFFEN**
am Neumarkt

Musik
von Skolka
ab 20:00
Uhr

- > 14:00 bis 18:00 Uhr
- > Parcours am Neumarkt
- > MZ-Teilemarkt im Schlosshof
- > Jede Menge Fahr-Spaß!

Keine Voranmeldung notwendig!



Durchfahrt der 6. Rallye Elbflorenz durch Zschopau & Schloss Wildeck



Ein rollendes Fahrzeugmuseum trifft auf Motorrad Historie zum anfassen. Am frühen Nachmittag (ab ca. 13:30 Uhr) des 29.09.2018 werden die etwa 150 Oldtimer die Teilnehmer der 6. Rallye Elbflorenz durch die teilweise sehr engen Gassen der wunderschönen Altstadt von Zschopau rollen. Ziel ist die Durchfahrtskontrolle im Schlosshof des Schloss Wildeck, welches seit 2003 die Motorradausstellung „MotorradTRäume“ beherbergt. Über zahlreiche Gäste, vielleicht sogar in historischer Kleidung, lassen die Herzen der Oldtimerfans höher schlagen. Somit wird dem schönen Schloss Wildeck ein passender Charme verpasst und macht dieses Event zu einem tollen Erlebnis für Teilnehmer und Besucher. Das Schloss Wildeck Team freut sich auf zahlreiche Besucher!

55. ADMV Rallye Erzgebirge 2018



Als siebter Lauf zur Deutschen Rallye Meisterschaft im Rahmen des ADAC Rallye Masters findet die 55. ADMV Rallye Erzgebirge vom **27. – 29. September 2018** rund um Stollberg statt.

Teilnehmer und Zuschauer erwartet Motorsport der Spitzenklasse im Erzgebirge – mit einigen Neuerungen. Neu dabei: 2 Wertungsprüfungen mit Start in Gornau!

Konzert der C-Brass Musiker

Das Konzert findet am Kirchweihmontag, dem **08.10.2018**, in der **Krumhermersdorfer Kirche**, statt und beginnt **19:30 Uhr**.

Das Chemnitzer Blechbläserquintett wurde im Januar 2000 gegründet und setzt sich aus Bläsern diverser Orchester zusammen.

Seit Anfang an war es das Bestreben, mit einem vielseitigen Repertoire, mit Charme und Heiterkeit, interessanten Arrangements und Originalkompositionen zu zeigen, wie durchlässig die Grenzen zwischen den unterschiedlichen Musikgattungen sein können. Das Repertoire von C-Brass umfaßt viele Stilrichtungen und Gattungen von Renaissance bis zum Ragtime, von Klassik bis Swing. Das Ensemble ist dank seiner stilistischen Breite stets offen für musikalische Exkursionen außerhalb des gängigen Repertoires. Es entstand eine Balance zwischen den majestätischen Tiefenlagen von Tuba (Thomas Posselt) und Posaune (Thomas Schachoff) und dem hohen Register der Trompeter (Thomas Schachoff und Alexander Lenk). Dazwischen vermittelt ungemein das harmonische Bariton (Karsten Schumann), das die Verbindungslinie zwischen den extremen Lagen zieht. Darin unterscheidet sich C-Brass von anderen klassischen Quintettbesetzungen und sorgt für einen besonders weichen Klang.

Mit C-Brass begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise durch die Klangmöglichkeiten eines Blechbläserquintetts. Jazz und Swingarrangements runden den musikalischen Gesamteindruck des Ensembles ab. Ob Soli oder Gesangseinlagen, gepaart mit einer humorvollen Moderation, lassen einen Auftritt dieser Formation zu einem Erlebnis werden.



Anzeige



Adler-Apotheke



Inhaber Apotheker: M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

elektro-anlagen-müller GmbH

Geschäftsführer: Robert Müller



- ▶ klassische Elektroinstallation
- ▶ Beleuchtungsanlagen/Werbebeleuchtung
- ▶ Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- ▶ E-Check/Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- ▶ Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau

Gabelsberger Str. 8a - 09405 Zschopau
Tel.: (03725) 4597663 - Fax: 4597664 - E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de

Weitere Veranstaltungstipps im Monat September



montags

16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (03./17.09.) Mehrgenerationenhaus
14-tägig, (ungerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr, Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Gruppe (10./24.09.), Mehrgenerationenhaus

dienstags

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
15:30 - 18:00 Uhr, Jugendtreff Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsenen, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

mittwochs

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
15:30 - 18:00 Uhr, Spiel- und Sport im Saal, Jugendclub High Point
17:30 Uhr, Lauffest der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (12.09.), Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (05./19.09.), Unkosten pro Termin 4,00 €,
14-tägig, 16:00 - 17:00 Uhr (ungerade KW), Trommeln nach Lust und Laune, Jugendclub High Point,

donnerstags

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen, Berufsschulzentrum Zschopau
15:45 - 16:45 Uhr, Kleinkindersport in der August-Bebel-Sporthalle mit Voranmeldung: Tel.: 6744
17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Jugendliche, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Erwachsene, Schnitzerheim, Gartenstraße 3
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf, monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

Samstag, 01.09. – 02.09.2018

Kirmes Gornau

Sonntag, 02.09.2018

10:00 Uhr - Philatelisten
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
09:00 – 17:00 Uhr – Flohmarkt
Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof

Montag, 03.09.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck
14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Treff: Kita „Spatzennest; Bitte Hausschuhe mitbringen!“

Dienstag, 04.09.2018

14:00 Uhr - Geselliger Spielenachmittag
Treff: Mehrgenerationenhaus
18:30 Uhr - AG Häuser
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 05.09.2018

13:00 Uhr - Geschichten aus dem Leben erzählen
14:30 Uhr - Leselust mit Frau Klemm
Treff: Mehrgenerationenhaus
14:30 – 16:30 Uhr - Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 06.09.2018

16:30 Uhr - Das Münchner Puppentheater gastiert mit dem Stück „Kasperle im Zauberwald“
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal
19:30 - 21:00 Uhr - Männerchor Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße-Stube

Freitag, 07.09.2018

Musikfest Erzgebirge „TRÄUME“ inkl. Weinfest auf dem Neumarkt
20:00 Uhr Auftakt in der St. Martinskirche mit dem Festkonzert „königlich träumen“
BACH: Herkules am Scheidewege, HASSE: Der Traum des Scipio, Solisten, Barockorchester Wroclaw, Leitung: Jaroslav Thiel (Liveübertragung mdr KULTUR und mdr KLASSIK)
07. bis 09.09.2018
Straßenfest Gornau OT Witzschdorf

Montag, 10.09.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck
09:30 Uhr - Wandergruppe
Treff: am Mehrgenerationenhaus

Dienstag, 11.09.2018

17:00 Uhr - AG Schach
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 12.09.2018

14:30 Uhr - Abschlussparty „Buchsommer Sachsen 2018“ – Übergabe der Buchsommertifikate an die Teilnehmer des Sommerprojektes in der Bibliothek
15:30 - 16:30 Uhr - Schnupperstunde
Treff: Kita „Pfiifikus“; Bitte Hausschuhe mitbringen!

Donnerstag, 13.09.2018

10:00 Uhr - „1.000 Schritte durch die Altstadt“
Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Freitag, 14.09.2018

19:00 Uhr - Vortrag Todesstrafen und Folter – Mittelalterliche Justizgeschichte
Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 15.09.2018

Ganztägig - Jubiläum 130 Jahre MAN-Schule
Mit vielen kleinen & großen Highlights auf der Bühne vor der Turnhalle.
Treff: MAN Schule
16:00 Uhr Spendenlauf für die Sanierung des Kirchgemeindehauses
Treff: St. Martinskirche

Montag, 17.09.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck
14:00 - 16:00 Uhr – Klöppelgruppe II
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 18.09.2018

14:00 Uhr - Geselliger Spielenachmittag
Treff: Mehrgenerationenhaus
18:30 Uhr - AG Häuser
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 19.09.2018

14:00 Uhr - Verband Bewegungsgeschädigter
Treff: Mehrgenerationenhaus
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 20.09.2018

19:30 - 21:00 Uhr - Männerchor Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Blau-Weiße-Stube

Freitag, 21.09.2018

19:00 Uhr - Ringelnetz-Abend mit Prof. Wolf Butter

Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 22.09.2018

09:30 Uhr - 14:00 Uhr – Im Rahmen der „Wanderwochen 2018“ (vom Tourismusverband Erzgebirge) gibt es eine Wanderung entlang des Bergbaulehrpfades von Zschopau mit unserem Steffen Haupt. Mit dabei: eine Besichtigung der Fundgrube „Hl. Dreifaltigkeit“ (Eintritt Bergwerk).

Treff: Bahnhofstr. Zschopau, Am Brückendenkmal

14:00 Uhr - Herbstfest der Gewerbetreibenden mit Tag der offenen Tür in den Rathäusern

14:00 Uhr - 1. Charly-Treffen

Treff: In der Innenstadt Zschopau mit Trödelmarkt ab 9:00 Uhr auf der Marienstraße / Körnerstraße

Sonntag, 23.09.2018

Tage der Industriekultur – historischer Festumzug in Chemnitz – Das Motorradmuseum „MotorradTRäume“ vom Schloss Wildeck nimmt mit einer Kolonne mit DKW und MZ –Motorrädern teil.

Wo: Chemnitz

WIDIGO-Lauf – Gornau

Wo: Gemeinde Gornau

Montag, 24.09.2018

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau

Treff: Schloss Wildeck

Dienstag, 25.09.2018

14:00 – 17:00 Uhr – Sprechzeit der Versicherungältesten der Deutschen Rentenversicherung

Treff: Mehrgenerationenhaus, Termine: 01702106886

17:00 Uhr - AG Schach

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 26.09.2018

14:30 Uhr - KaffeeZeit

Treff: Neuer Weg 3

18:00 Uhr - Philosophischer Stammtisch

Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 27.09.2018

14:30 Uhr - Gemütlicher Nachmittag

Treff: Neuer Weg 5

Samstag, 29.09.2018

Ab ca. 13:30 Uhr - 6.Rallye Elbflorenz – die etwa 150 Teilnehmer dieser spektakulären Oldtimerausfahrt passieren die Altstadt von Zschopau & Schloss Wildeck (mit Stempelstelle im Schlosshof!) Dauer etwa bis zu 2 Stunden.

Wo: Schloss Wildeck, Schlosshof sowie Innenstadt von Zschopau

Sonntag, 30.09.2018

15:00 Uhr – 17:00 Uhr Tanzkaffee

Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Änderungen vorbehalten!

Weitergabe persönlicher Daten

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren,

die Stadt Zschopau möchte auch im Jahr 2018 ihren älteren Bürgern die Glückwünsche zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und jedem weiteren fünfjährigen Geburtstag sowie zu besonderen Ehejubiläen (ab der Golden Hochzeit) auch über den Stadtkurier der Stadt Zschopau aussprechen.

Voraussetzung hierfür ist Ihre Zustimmung (siehe unten). Nach § 50 Abs. 5 BMG können Sie aber auch der Weitergabe Ihrer persönlichen Daten widersprechen. Deshalb möchten wir Sie bitten, dem Bürgerbüro/Meldewesen der Stadt Zschopau schriftlich mitzuteilen, falls Sie der Weitergabe Ihrer persönlichen Daten zur Veröffentlichung (siehe unten) zustimmen.

Bitte verwenden Sie dazu den nachfolgenden Abschnitt!
Vielen Dank

Einwilligungserklärung zur Veröffentlichung von persönlichen Daten

Die Veröffentlichung Ihrer persönlichen Daten (Familienname, Vorname, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums) im Stadtkurier Zschopau kann nur mit Ihrer Zustimmung erfolgen (§ 50 Abs. 2 BMG).

Absender:

.....
Name

.....
Vorname

.....
Geburtsdatum

.....
Wohnort

.....
Straße Hausnummer

An die
Große Kreisstadt Zschopau
Bürgerbüro/Meldewesen
Altmarkt 2
09405 Zschopau

Übermittlung persönlicher Daten

Einer Übermittlung meiner persönlichen Daten zum Zwecke der Gratulation zu Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag und Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit im Stadtkurier Zschopau und in der lokalen Presse **stimme ich zu.**

Ich bitte um Veröffentlichung bis auf Widerruf.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift



Eheschließungen

- 07.07.2018** **Marcel und Nora Lautenschläger**
geb. Wetzels, Zschopau
- 13.07.2018** **Riccardo und Joana Aurich**
geb. Grun, Zschopau
- 14.07.2018** **Nico und Loreen Morgenstern**
geb. Krauß, Marienberg
- 14.07.2018** **Robby und Marlen Lindner**
geb. Bärthel, Drebach
- 14.07.2018** **Toni Reinhold und Kristin Korch-Reinhold**
geb. Tischer, Amtsberg OT Schlößchen
- 19.07.2018** **Maik und Constanze Senf**
geb. Walter, Amtsberg OT Weißbach
- 20.07.2018** **Daniel und Nadine Arndt**
geb. Schanz, Zschopau
OT Krumhermersdorf
- 20.07.2018** **Michel und Peggy Januschkowec**
geb. Kliem, Zschopau
- 21.07.2018** **Olaf und Ina Wirth**
geb. Klaus, Zschopau/Sehmatal
- 27.07.2018** **Klaus Johne und Karla Kasten**
Zschopau
- 28.07.2018** **Falk und Julia Eichhorn**
geb. Hempel, Gersdorf



Geburten in Zschopau

- 08.07.2018** **Anika Uhlig**
Eltern: Melanie und Denny Uhlig, Zschopau
- 09.07.2018** **Celina Mehner**
Eltern: Christin Mehner und Philipp Günther, Zschopau
- 09.07.2018** **Pepe Pudwell**
Eltern: Nick und Carolin Pudwell, Zschopau
- 09.07.2018** **Lenny-Joe Winkler**
Eltern: Josefine Winkler und Marco Kolenda, Zschopau
- 17.07.2018** **Jay Illig**
Eltern: Sandra und Roy Illig, Zschopau
- 22.07.2018** **Esther Görner**
Eltern: Olivia und Stenley Görner, Zschopau
- 23.07.2018** **Catharina Rosenmeyer**
Eltern: Ines und Nils Rosenmeyer, Zschopau
- 29.07.2018** **Tim Benrali**
Eltern: Jennifer Benrali, Zschopau



Jubiläen

Wir gratulieren ganz herzlich folgender Jubilarin:

Renate Alsdorf

01.09.1938

80 Jahre

Impressum:

Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2,
09405 Zschopau / www.zschopau.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich. Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz,
Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.





Sterbefälle

04.07.2018

Christa Niebsch

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 83 Jahren

20.07.2018

Marianne Schneider

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

09.07.2018

Gerhard Wolf

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 91 Jahren

20.07.2018

Lothar Thumser

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 89 Jahren

11.07.2018

Steffen Süß

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 69 Jahren

20.07.2018

Karin Rühlig

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 62 Jahren

15.07.2018

Frieda Weiser

zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 92 Jahren

24.07.2018

Lisbeth Richter

wohnhaft in Zschopau
OT Krumhermersdorf
im Alter von 92 Jahren

Nachruf



Wir trauern um

Herrn Steffen Süß,

der am 11.07.2018 im Alter von 69 Jahren verstorben ist.

Herr Süß begeisterte mit seinen Anekdoten aus dem Werk-
salltag von MZ unzählige Motorradfans, unterstützte uns mit
Fachwissen und setzte sich mit viel Energie und Weitblick für
das Wohl unserer Motorrad-Ausstellung im Schloss Wildeck
und unserer Stadt ein. Wir werden ihn als tatkräftigen, dyna-
mischen Kollegen stets in guter Erinnerung behalten.

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Personalrat

Anzeige

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. CORNELIA SCHWARZ
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!

Vereine

VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DER ERZGEBIRGSREGION
FLÖHA - UND ZSCHOPAOTAL e.V.



STAATSMINISTERIUM
FÜR UMWELT UND
LANDWIRTSCHAFT

Freistaat
SACHSEN



Einladung an die Vereine der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal

Schulung zur neuen EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Am 25.05.2018 trat die neue EU-Datenschutzgrundverordnung
(EU-DSGVO) in Kraft. Damit wird das Datenschutzrecht EU-weit
vereinheitlich und angeglichen. Doch was bedeutet das für Verei-
ne und den Vorstand? Sind diese überhaupt betroffen und besteht
(akuter) Handlungsbedarf?

Ein Blick in die neuen Regelungen zeigt, dass sich jeder Verein,
dessen Mitglieder und der Vorstand mit diesem Thema beschäfti-
gen und Maßnahmen im Verein ergreifen müssen.

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und
Zschopautal e. V. lädt alle Vereine der Erzgebirgsregion Flöha-
und Zschopautal zu einer Schulung über die neue DSGVO ein

**am Montag, den 01.10.2018, von 18:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr,
Mehrzwecksaal im Wasserbau der Alten Baumwolle Flöha,
Clausstraße 3 in 09557 Flöha.**

Inhalte des Seminars sind u.a.:

- Inkrafttreten der neue EU-Datenschutzgrundverordnung und
des neu gefassten Bundesdatenschutzgesetzes und die Um-
setzung im Verein
- Welche Maßnahmen muss der Vorstand ergreifen?
- Wie tritt der Verein im Rechtsgeschäftsverkehr auf?
- Anforderungen an die Satzung
- Was ist bei der Gestaltung der Homepage zu beachten?
- Wann braucht ein Verein einen Datenschutzbeauftragten?
- Die Homepage als Abmahnfall: Was muss bei der Gestaltung
der Vereins-Homepage beachtet werden?
- Wie reagiert man bei Abmahnungen?

Referent: Jurist Stefan Wagner aus Dresden

Die Teilnahme ist kostenlos, ebenfalls seminarbegleitende Unter-
lagen, die zur Schulung ausgereicht werden.

Anmeldung bitte **bis zum 21.09.2018** per E-Mail, Fax oder telefo-
nisch an folgende Adresse:

Öffentlicher Fragebogen zur Entwicklung des ländlichen Raumes in der LEADER-Region „Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal“

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, für die attraktive Gestaltung und Entwicklung der Dörfer und Kleinstädte in der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal stehen der Region in der Förderperiode 2014 bis 2020 19,689 Mio. € zur Verfügung. Bereitgestellt werden die Fördermittel zu 80 % von der Europäischen Union und zu 20 % vom Land Sachsen.

Der Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e.V. ist für die planmäßige und zielgerichtete Mittelverwendung zuständig. Mitglieder des Vereins sind neben Unternehmen, Vereinen, Institutionen und Privatpersonen folgende 17 Kommunen aus dem Landkreis Mittelsachsen und dem Erzgebirgskreis:

Augustusburg, Börnichen, Deutschneudorf, Eppendorf, Flöha, Frankenberg, Gornau, Großolbersdorf, Grünhainichen, Heidersdorf, Leubsdorf, Marienberg, Niederwiesa, Oederan, Olbernhau, Pockau-Lengefeld und Zschopau

Auch in Ihrem Ort wurden bereits neben privaten Maßnahmen sicher vielfältige kommunale Projekte mit Hilfe der Fördermittel umgesetzt oder sind in Planung. Zur Halbzeit der Förderperiode macht es sich erforderlich, das Programm der Region auf seine Aktualität zu überprüfen und gegebenenfalls geeignete Maßnahmen zur Anpassung an die Bedarfe der Einwohner zu ergreifen. Ziel ist es, den gesamten Prozess aus Sicht der Bevölkerung zu bewerten.



Dazu benötigen wir Ihre Unterstützung. Wir bitten Sie daher, sich etwas Zeit zu nehmen und den Fragebogen auf der Homepage des Vereins unter www.floeha-zschopautal.de zu beantworten. Die Fragebögen werden bis einschließlich 30.09.2018 erfasst. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Verein zur Entwicklung der Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal e. V.

Regionalmanagerin Frau Andrea Pötzscher
Gahlenzer Straße 65

09569 Oederan

Telefon: 037292 / 28 97 66

Fax: 037292 / 28 97 68

E-Mail: info@floeha-zschopautal.de

Naturmarkt zur Pobershauer Kirmes am 15.09.2018



Bereits zum 23. Mal organisiert der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. mit Unterstützung der Stadt Marienberg einen Naturmarkt zur Pobershauer Kirmes. Es wird wieder ein reichhaltiges Angebot aus dem Bereich der landwirtschaftlichen Direktvermarktung und des regionalen Handwerks geben. Neben den typischen Sortimenten an

Fleisch- und Wurstwaren von Rind, Wild oder Geflügel, Käse und Joghurt von Kuh und Ziege, Obst und Gemüse oder Honig kann man auch kaltgepresste Öle oder zauberhafte Filz- oder Töpferarbeiten erwerben.

Der Naturmarkt findet am 15.09.2018 in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr statt. Ab 16.00 Uhr findet die Festveranstaltung „60 Jahre Blasmusik mit der Bergkapelle Pobershau“ statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V.
AS Hinterer Grund 4a, 09496 Marienberg/OT Pobershau
Tel. 03735/66812-31 - www.lpv-pobershau.de

Mit Blutspenden Leben retten: Regelmäßige Spender sichern die Blutversorgung in Sachsen

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben, denen das Blutspendewesen in Deutschland unterliegt, können gesunde Männer maximal sechs Blutspenden pro Jahr leisten, bei Frauen liegt die gesetzlich zugelassene Höchstanzahl bei vier Spenden innerhalb von 365 Tagen. Die durchschnittliche Spendenanzahl, die DRK-Blutspenderinnen und –spender in Sachsen pro Jahr leisten, liegt jedoch lediglich bei durchschnittlich 2,1 Spenden pro Jahr.



Die Festlegung der zugelassenen Spenden pro Jahr dient dem Schutz der Spender.

Vorgegeben ist außerdem ein Mindestabstand von 56 Tagen, der zwischen zwei Blutspenden liegen muss. Durch dessen Einhaltung ist gewährleistet, dass der Körper genug Zeit hat, um den Blutverlust eines halben Liters durch die Spende vollständig auszugleichen. Der Flüssigkeitshaushalt ist nach einer Blutspende bereits nach wenigen Stunden wieder hergestellt.

Für den Spender selbst hat die Blutentnahme von einem halben Liter den Effekt, dass der Körper zur Blutneubildung angeregt wird und damit auch zur Bildung neuer Zellen. Vorrangig helfen Blutspender jedoch schwer kranken oder verletzten Mitmenschen in ihrer Region und leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag zur kontinuierlichen Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutprodukten – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Alle DRK-Blutspendetermine und Informationen zum Thema Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

In der Zeit vom 09.07.2018 bis 29.09.2018 bedanken wir uns im Rahmen der Sommeraktion bei jedem Spender mit einem praktischen Einkaufsshopper!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Mittwoch, dem 12.09.2018, von 15:00 bis 19:00 Uhr, im der Oberschule M.A.Nexö, An den Anlagen 19, Zschopau



UNSER ZSCHOPAU

Einladung zur Gründung des

UNSER ZSCHOPAU E.V.

Warum sollten Sie als
Gewerbetreibender mitmachen?

Ein Verein bedeutet für Sie & uns:

- eine gemeinsame Stimme für alle Gewerbetreibenden
- bessere Kommunikation untereinander
- geordnete Finanzierung von Projekten (z.B. Herbst- & Frühlingsfest)
- wir können Spenden annehmen und so Projekte erweitern
- und vieles mehr!

Die Satzung können Sie vorab einsehen bei Janny's Eis & Kinaree oder anfordern unter info@kinaree.de

Werde Gründungsmitglied am
20. SEPTEMBER 2018
18:15 UHR

Altes Rathaus | Ratssaal
Neumarkt 2, 09405 Zschopau

Sportliches

Volleyball Club Zschopau

Schloss- & Schützenfest 2018 in Zschopau



Wie jedes Jahr findet am letzten Augustwochenende das Schloss- und Schützenfest in Zschopau statt. Die Stadt feiert – der VC Zschopau ist dabei. Vom 24.08.2018 – 26.08.2018, präsentiert

sich der Volleyball Club Zschopau diesmal direkt vor dem Rathaus am Altmarkt gegenüber der Hauptbühne. Am Freitag ab 15:00 Uhr geht's los. Eigentlich fast durchgängig bis Sonntagabend glüht der Grill. Nach dem großen Erfolg unserer Volleyburger im letzten Jahr bieten wir auch diesmal diese Spezialität gemeinsam mit der Fleischerei Göhler und der Bäckerei Vieweger aus Zschopau an. Natürlich gibt es auch Getränke aller Art und weitere kulinarische Köstlichkeiten vom Grill. Wir freuen uns auf unsere zahlreichen Gäste und stehen selbstverständlich auch zu Gesprächen bereit.



Foto: Impressionen zum Stadtfest 2017
Foto: Vereinsarchiv

Saisenvorbereitung

Trotz Sanierungsarbeiten in der Sporthalle im Berufsschulzentrum begann im August das Training unserer Mannschaften. Mit Athletiktraining bereiten sich unsere Damen und Herren in den nächsten Wochen auf die Saison vor.

Saisonstart ist dann am 15. September für unsere beiden Ersten in Jena. Dort treffen die Jungs in der dritten Liga ab 15:00 Uhr auf Aufsteiger VSV Jena und ab 19:00 Uhr spielen die Damen in der Regionalliga gegen USV Jena. Wir freuen uns wie immer über viele mitreisende Fans. Unsere beiden ersten Mannschaften nehmen dieses Jahr am Regionalpokal teil. Das Damenteam reist am 8. September nach Dresden. Sollte dort die nächste Runde gegen Dresden und Markkleeberg erreicht werden, steht am 23. September Bundesligist Grimma in Zschopau in der VC-Arena. Unsere Männer treten am gleichen Tag in der Vorrunde gegen den Bundesligaabsteiger L.E.Volleys aus Leipzig und Drittligaab-

steiger Oelsnitz ans Netz. Spielort ist noch nicht gesetzt. Zuhause gibt es den Saisonauftakt am 22. September. In der Regionalliga kommt Lichtenstein. Die Mannschaft um den ehemaligen Trainer aus Oelsnitz ist letzte Saison eigentlich abgestiegen, konnte sich aber mit der Spielrechtübernahme vom Chemnitzer PSV ein Bleiberecht sichern. Mit einigen Spielerinnen aus Chemnitz ist dieses Team dieses Jahr sicher etwas stärker einzuschätzen. Am Abend gibt es dann gleich das Auftaktspiel zu Hause in der Dritten Bundesliga gegen unsere Freunde aus dem bayrischen Niederviehbach. Wir kennen dieses sympathische Team seit Bundesligazeiten 2012 und hoffen bzw. kämpfen diesmal um den Sieg. Nach den Niederlagen der letzten Begegnungen sollte dies mit großer Fanunterstützung möglich werden.

Heimspieltermine September Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

Regionalliga Damen

22.09.2018 15:00 Uhr VC Zschopau - SSV Lichtenstein

3. Bundesliga Männer

22.09.2018 19:00 Uhr VC Zschopau - TSV Niederviehbach

Für Speisen und Getränke ist wie immer reichlich gesorgt. Wie gewohnt gibt es am Nachmittag auch Kaffee und Kuchen. Über zahlreiches begeistertes Publikum würden sich die Organisatoren und die Mannschaften freuen.

Für unsere Jüngsten: Trainingszeiten zum Kennenlernen immer donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau. Anfragen, Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de

Rafael Hausotte
VC Zschopau – Vorstand

TSV Zschopau Abt. Handball informiert

Aus dem Vereinsleben: Wir wollen es noch gar nicht richtig glauben, dass schon wieder fast 5 Jahre vergangen sind, seit unserem letzten Handballfest im Juni 2014 und dessen Vorbereitung.

Das heißt, im kommenden Jahr feiert der Handball in Zschopau 70 Jahre seines Bestehens. Da wir nichts dem Zufall überlassen möchten, hat sich das rührige Organisationsteam schon zusammengefunden. Der grobe Plan ist erstellt und der Termin festgelegt. Liebe Handballfreunde und Fans, streicht euch schon mal den **14. bis 15.06.2019** in eurem Kalender an, hier wird gefeiert und natürlich auch Handball gespielt. So viel sei schon mal verraten. Der Freitagabend gehört den Fans mit einem zünftigen Fan-Turnier und am Samstag werden alle Mannschaften, vom Nachwuchs bis zu den Alten Herren, in der MAN-Halle auflaufen. Für Unterhaltung und Verpflegung wird natürlich gesorgt sein. Es bleibt noch einiges zu tun, bis es soweit sein wird.

Zum Spielbetrieb: Die Sommerpause neigt sich dem Ende. Die Teams befinden sich in der Vorbereitung und Vorfreude auf die neue Saison. Saisonstart ist am 25.08.2018 mit den Bezirkspokalspielen bevor am 01.09.2018 der Punktspielbetrieb beginnt. Der TSV Zschopau hat 4 Mannschaften am Start: Männer, Frauen und in der NSG mit Borstendorf eine mC-Jugend und gem. E-Jugend. Matthias Fritz hat seine Handballschuhe als aktiver in der Männermannschaft an den Nagel gehangen. Wir freuen uns jetzt auf sein Arrangement als Trainer bei der gem.

E-Jugend der gemeinsam mit Torsten Zenker den kleinsten Nachwuchs betreut. Auch bei den Männern gibt es auf der Bank eine Veränderung. Sebastian Richter und Toni Mauersberger, die in der letzten Saison die Mannschaft sehr engagiert betreut haben, deuteten bereits vor Ende der letzten Saison an, sich lieber als Spieler auf der Platte zu beweisen, als an der Seitenlinie zu stehen. Michael Fritsch, der Trainer der ehemaligen A-Jugend, wird jetzt die Seitenlinie besetzen und die Aufgabe haben, die jungen Spieler weiter zu integrieren. Wie in den letzten Jahren auch, kann das Ziel nur der Klassenerhalt lauten. Da die Liga wieder auf 12 Mannschaften aufgestockt wurde, wird es notwendig sein, ein ordentliches Punktekonto einzufahren, um dieses Ziel zu erreichen. Jeder wird dafür an sein Limit gehen müssen, im Training wie im Spiel.

Die Frauen können sich über drei Zugänge auf der Spielmacherposition und im Rückraum freuen. Mit Conny Eichler, Paulina Sloininka und Annika Beyer haben sich drei spielstarke Spielerinnen unserem Frauenteam angeschlossen. Vielleicht gelingt es den Damen, nun den Anschluss an die Tabellenspitze zu verringern und nach oben anzugreifen. Wichtig wäre in erster Linie, die Konstanz zu verbessern.

Die C-Jugend der NSG Zschopau/ Borstendorf wird sich in ihrem ersten Jahr in dieser Altersklasse beweisen müssen, wie sie sich spielerisch entwickelt haben bzw. entwickeln werden. Der Platz 4 aus dem Vorjahr - noch als D-Jugend - sollte Ansporn sein. Eine neue Herausforderung wird die elektronische Spielerfassung aller Spiele sein. Zurzeit arbeiten wir fieberhaft an der Erstellung

der dafür notwendigen Infrastruktur. Ein Dank an dieser Stelle an die Protagonisten. Wenn sich die Anfangsschwierigkeiten gelegt haben, sollten es für alle Beteiligten eine Erleichterung sein. Mehr unter: www.tsvzschopau-handball.de

Spieltermine:

Sa. 01.09.2018

15:30 Uhr	mC	NSG Zschopau/Borstendorf - Weißenborn
17:30 Uhr	Frauen	TSV Zschopau- SV Niederfrohna
19:30 Uhr	Männer	TSV Zschopau-MSG Freiberg/Weißenborn

So. 09.09.2018

14:00 Uhr	Männer	SG Chemnitzer HC II- TSV Zschopau
-----------	--------	-----------------------------------

So. 16.09.2018

13:00 Uhr	gem.E-Jugend	Geringswalder HV - NSG Zschopau/Borstendorf
14:00 Uhr	gem.E-Jugend	NSG Zschopau/ Borstendorf - HV Grüna
16:00 Uhr	Männer	TSV Zschopau- HC Einheit Plauen II

So. 22.09.2018

12:45 Uhr	Männer	HSG EHV Aue/ SV Schneeberg II- TSV Zschopau
-----------	--------	---

Sa. 29.09.2018

18:30 Uhr	Männer	TSV Einheit Claußnitz 1864- TSV Zschopau
-----------	--------	--

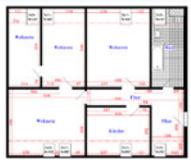
GGZ - Willkommen in Zschopau

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau

Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Spinnereistraße 211



Energieverbrauchsausweis 97 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr 1805, baul.Veränd. 2006, Energieeffizienzklasse C

- 4-Raum-Wohnung, DG, 98 m²
- bezugsfertig
- zentrumsnahe Wohnlage
- schöner Blick direkt auf das Zschopauer Schloss

Miete : 490,00 € zzgl. NK

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Vielen Dank!

Neumarkt 5



Energieverbrauchsausweis 62,8 kWh (m²a), Erdgas, Baujahr 1907, Energieeffizienzklasse B

- 3-Raum-Wohnung, DG, 82 m²
- bezugsfertig
- im Zentrum Zschopau's

Miete : 410,00 € zzgl. NK

Besuchen Sie die SCHWIMMHALLE ZSCHOPAU

Öffnungszeiten

Montag	06:30 - 21:00
Dienstag	08:00 - 21:00
Mittwoch	06:30 - 21:00
Donnerstag	08:00 - 21:00
Freitag	06:30 - 22:00
Samstag	08:00 - 17:00
Sonntag	08:00 - 17:00

Informationen

Wir sind immer auf der Suche nach Rettungsschwimmern (Abzeichen mind. Silber) zur Unterstützung unseres Fachpersonals. Interessenten melden sich bitte telefonisch bei uns.

Kurse

Für alle Kurse ist es erforderlich sich vorher über das Formular anzumelden.

Kurspreise und Kurstermine erfragen Sie am besten direkt bei uns telefonisch, im Internet oder persönlich vor Ort.

Kleinkinderschwimmen dienstags 17:00 Uhr

Seepferdchenkurs Mo-Mi 15:30 Uhr oder Sa/So variierende Uhrzeit

Technikkurs Kinder montags 17:00 Uhr oder mittwochs 17:00 Uhr

Aquafitness Mo: 09:30 Uhr ; Mi: 10:30 Uhr ; Mi: 19:00 Uhr ; Do: 20:00 Uhr ; Fr: 11:00 Uhr ; Fr: 20:00 Uhr

Aquajogging Di: 19:30 Uhr ; Mi: 20:00 Uhr ; Do: 19:00 Uhr ; Fr: 19:00 Uhr

--> Aquafitness- und Aquajoggingkurse werden teilweise durch die Krankenkasse unterstützt

AquaFit samstags 14:00 Uhr, ohne vorherige Anmeldung, keine Krankenkassenfinanzierung)

Preise

Erwachsener 2,5 h	4,50 €
Kinder 2,5 h	3,50 €
10er Erwachsener 2,5 h	40,50 €
10er Kinder 2,5 h	31,50 €
Wertkarte 75€	11% Rabatt
Wertkarte 150€	14% Rabatt
Wertkarte 250€	16% Rabatt
Zeitüberschreitung	0,50 € / 0,5h



Kontakt

Launer Ring 9, 09405 Zschopau
Tel: 03725 / 370180
info@schwimmhalle-zschopau.de
www.schwimmhalle-zschopau.de

Aus der Heimatgeschichte

Wenn das alte Pfarrhaus erzählen könnte...

von Hermann v. Strauch

Teil 2

Was hier geschehen ist, ist Mord!



Die Verhaftung

Fast hundert Jahre nach Ludwig Würkert fand im Zschopauer Pfarrgässchen wiederum die Verhaftung eines Pfarrers statt. Doch diesmal verlief sie unspektakulär und unter Vermeidung jeglichen Aufsehens. Am Sonnabend, dem 15. März 1941, fuhr gegen 16:15 Uhr ein schwarzes Auto am Pfarrhaus vor, zwei Herren in Zivil stiegen aus, während ein Dritter im Auto blieb. Sie stiegen die kleine Treppe in den Vorgarten hinab und betraten das Haus. Kurze Zeit später kamen sie wieder heraus, hatten den

Pfarrer Oswald Husar in ihrer Mitte, bestiegen mit ihm das Auto und fuhren in Richtung Chemnitz davon. Mehr war nicht zu sehen, denn die Herren waren von der Geheimen Staatspolizei (Gestapo), die, wie der Name sagt, vorzugsweise im Verborgenen agierte. Offensichtlich scheuten sich die Nazis, manche Dinge in die Öffentlichkeit zu bringen.

Der Staatsfeind

Pfarrer Husar wurde am 29. August 1906 als Sohn eines Müllergesellen in Bertsdorf bei Zittau geboren. Er studierte in Bethel und Leipzig Theologie, war dann Lehrkandidat in Ostritz, und kam 1937 als Pfarrvikar nach Zschopau, wo er 1939 als 2. Pfarrer angestellt wurde. Zu den Gründen seiner Verhaftung äußerte er sich folgendermaßen: „Ich wurde inhaftiert, weil ich mich anlässlich einer Beerdigungsfeier gegen die sogenannte Euthanasie – die willkürliche Tötung von behinderten Menschen – aussprach. Ich beerdigte damals einen jungen Mann, der geistig behindert war und der von den Nazis getötet wurde. Wörtlich sagte ich in der Beerdigungsansprache: ‚Was hier geschehen ist, ist Mord‘. Diese Bemerkung wurde sofort angezeigt. Schon vorher bin ich in Ausübung meines Dienstes bespitzelt worden.“ Seine Tochter berichtete dazu noch, dass ihn eine Frau aus der Beerdigungsgemeinde angezeigt hatte. Diese Frau sei ihm nach seiner Heimkehr aus der Kriegsgefangenschaft gegenübergestellt worden. Als er gefragt wurde, was mit ihr geschehen soll, habe die Frau vor Angst gezittert. Er aber sagte: „Lasst sie laufen.“ Weiter berichtet die Tochter: „Die Ablehnung des Nationalsozialismus konnte meinem Vater leicht nachgewiesen werden durch Zitate aus seinen Predigten. Er bemerkte, dass Kantor Möckel immer mitschrieb, wenn eine derartige Bemerkung fiel. Ein ordentliches Gerichtsverfahren hat es nicht gegeben.“ Es gab also keine gerichtliche Untersuchung, keine Anklageschrift, keine Verteidigung, keine Verhandlung, kein Urteil, nichts. Wer den Staat kritisierte, galt als Staatsfeind und hatte alle Rechte verloren. Er konnte beliebig lange in einem Konzentrationslager eingesperrt werden, wo er der

Willkür seiner Bewacher schutzlos ausgeliefert war. Er konnte froh sein, wenn er lebendig wieder herauskam.

Von seiner Landeskirche bekam Pfarrer Husar keine Hilfe, vielmehr erging von ihr am 15. Mai 1941 folgender Beschluss: „Gegen (...) Pfarrer Oswald Adolf Husar, 2. Pfarrer in Zschopau (...) wird aufgrund der Mitteilung der zuständigen Superintendentur, dass Pfarrer Husar wegen staatsfeindlicher Äußerungen festgenommen worden ist, wegen schuldhafter Verletzung seiner Amtspflichten das förmliche Dienststrafverfahren eingeleitet. Gleichzeitig enthebe ich Pfarrer Husar gemäß § 73 der Disziplinarordnung der Deutschen Evangelischen Kirche vom 13. April 1939 vorläufig seines Dienstes und verfüge die Einbehaltung der Dienstbezüge in Höhe von 20 %.“ –

Die nationalsozialistische Kirchenleitung

Wie war das möglich? Es war die Zeit des „Kirchenkampfes“ in der Evangelischen Kirche Deutschlands. Worum ging es? Auf Initiative der NSDAP war 1932 aus einer lokalen Bewegung im Wyhratal in Ostthüringen die gesamtdeutsche „Glaubensbewegung Deutsche Christen“ (GDC) entstanden, die einen „arischen“ Christus und eine „entjudete“ Bibel propagierte. Religiös begründeten Antijudaismus hat es in der Kirche fast immer gegeben. Mit der GDC etablierte sich zum ersten Mal der rassistisch begründete Antisemitismus in der Evangelischen Kirche Deutschlands. Begriffe wie „Deutschtum“ und „Vaterland“ erfuhren durch sie eine quasi sakrale Überhöhung. Sofort nach der „Machtergreifung“ Hitlers im Januar 1933 gründete sie die „Deutsche Evangelische Kirche“, eine Reichskirche mit einem „Reichsbischof“ an der Spitze, die das nationalsozialistische Führerprinzip in der Kirche verwirklichen sollte. Pfarrer jüdischer Abstammung durften in der Kirche nicht länger amtieren. Aus den Kirchenwahlen am 11. Juli 1933 ging sie nach massiver Propaganda in fast allen Landeskirchen siegreich hervor, so auch in Sachsen. – Als Gegenbewegung zu den Deutschen Christen entstand im Frühjahr 1934 die „Bekennende Kirche“, die an der vollständigen Bibel und an der unverkürzten christlichen Botschaft festhielt. Ihr gehörten etwa 7000 Pfarrer an – etwa ein Drittel der deutschen Pfarrerschaft. Der größere Teil jedoch verhielt sich vorsichtig abwartend. Obwohl die GDC schon seit November 1933 eine Massenabwanderung und größere Aufsplitterungen erlebte, und auch ihr Ziel der „Gleichschaltung“ der Kirchen nicht erreichte, waren doch Tatsachen geschaffen: Die deutschchristlichen Kirchenleitungen blieben bis 1945 im Amt. Viele Pfarrer der Bekennenden Kirche wurden durch sie wegen ihrer kritischen Haltung zum Nationalsozialismus gemaßregelt und dienstentlassen, und mussten in der Illegalität wirken. Viele wurden von der Gestapo inhaftiert, nicht wenige sind in der Haft umgekommen beziehungsweise wurden umgebracht. Zu den von der eigenen Kirchenleitung gemaßregelten Pfarrern gehörte auch Oswald Husar. Bis zur Beendigung des Ermittlungsverfahrens der staatlichen Stellen (das wie gesagt nie stattfand) durfte seine Familie zwar in der Dienstwohnung im Alten Pfarrhaus bleiben, musste aber mit 80 % der Dienstbezüge auskommen.

Im Konzentrationslager

Er selbst wurde am 12. Mai 1941 im Konzentrationslager Dachau in „Schutzhaft“ genommen. Dort waren insgesamt 2600 Pfarrer aller Konfessionen inhaftiert. Es gab den besonderen „Priesterblock 26“, in dem hauptsächlich römisch-katholische Priester untergebracht waren; die meisten anderen wurden dagegen auf andere Blöcke verteilt. So kam Pfarrer Husar zum Block 9. – In seinem Büchlein mit den Losungen der Herrnhuter Brüdergemeine hat er sich die Losung für 15. März 1941, den Tag seiner Verhaftung, eingerahmt. Sie lautet: „Der Gerechte muss viel leiden, aber der Herr hilft ihm aus dem allen.“ (Psalm 34,

20)“, dazu der Lehrtext: „In allen Dingen erweisen wir uns als die Diener Gottes: in großer Geduld, in Trübsalen, in Nöten, in Ängsten. (2. Korinther , 6, 4).“ Auf der gegenüberliegenden Leerseite hat er sich – offenbar als Stichpunkte für einen Vortrag - folgendes notiert:

Mit Christus in Dachau im KZ.
 Grund u. Verlauf der Verhaftung.
 Empfang in Dachau. Block 9
 Die Anlage des Lagers
 Die Insassen. Ihre Winkel. Ihre Arbeit. „Kommando“
 Die Pfarrer von Block 26. Kapelle.
 Ein Tag in D. Tageslauf - vor u. nach 1942
 3 Götzen: Bettenbau, Spind. Fußboden. Apell.
 Häftlinge untereinander: Mörder. / Kontrolle Dusche Sachsengruß.
 Wein „trinken“

Blockälteste. Stubenälteste.
 Lagerstrafen: Stehbunker. Bunker/dunkel, Block. Baum.
 Hüpfen. Rollen. Wälzen.
 Wilde Quälereien: Juden unter Eis.
 In der Betonmischmaschine.
 40 Mann i. d. Betten erschlagen.
 Nassen Rasen tragen im Kreis.
 Medizin. Experimente. Malaria. Unterkühlung.
 Kunstphlegmone. Luftkammer.
 Behrens(?) vor d. Spind.
 Froschessen. Geistl. (=Pfarrer) muss Kapelle aus d. eigenen Kot formen.
 „O Haupt voll Bl(ut) u. W(unden)“ auf d. Spinden.
 In den Nesseln wälzen. Württemb. Oberkirchenrat.

Manches an diesen Notizen bleibt unklar. Was sie aber offenbaren, ist so ungeheuerlich, dass Worte nicht ausreichen; um auszudrücken, was man beim Lesen empfindet. Deshalb soll dieses erschütternde Dokument unkommentiert bleiben. Pfarrer Husar erzählte, dass er selbst nie geschlagen wurde. Aber er wurde Zeuge, dass andere direkt totgeschlagen wurden.

In der Uniform der Waffen-SS

Wie er dieser Hölle entkommen ist, berichtet ebenfalls seine Tochter: „Eines Tages hieß es: Freiwillige an die Front! Da die Häftlinge um diese Zeit ausgehungert wurden und man sich seinen eigenen Todestag schon ausrechnen konnte, meldete sich mein Vater als Freiwilliger. Er sah darin eine Überlebenschance. Es hieß, sie sollten Minen suchen.“ In seinem Losungsbüchlein

hat er sich notiert: „11.11.1944 Entlassung aus Dachau. Losung: Ps. 146, 7 „... der Herr löst die Gefangenen.“ Weiter berichtet seine Tochter: „Sie wussten nicht, dass sie Uniformen der Waffen-SS tragen mussten. Natürlich war es ein „Himmelfahrtskommando“. Sie kamen aber nicht weit auf dem Weg zur Front, sondern gerieten gleich in Gefangenschaft.“ Es fehlte nicht viel, dass man sie kurzerhand wegen ihrer SS-Uniformen erschossen hätte. Husar kam in ein Kriegsgefangenenlager in Foscari in Rumänien, wo er als Angehöriger der Waffen-SS galt. Hier wurde er im September 1945 krankheitshalber „vorzeitig“ nach Zschopau entlassen. Das kirchliche Dienstverfahren gegen ihn wurde aufgehoben und die einbehaltenen Besoldungsanteile ausgezahlt. Aus gesundheitlichen Gründen konnte er jedoch nicht sofort wieder sein Amt ausüben.

Der missliebige Pfarrer

Drei Jahre blieb er noch in Zschopau, dann wurde er am 1. Sonntag im Advent 1948 Pfarrer in Großschönau in der Oberlausitz. Nach 1945 war er als Opfer des Faschismus (OdF) anerkannt worden. Doch Anfang der fünfziger Jahre nahm man ihm ohne Begründung alle Papiere ab, die ihn als OdF auswiesen. Dadurch verlor er alle Rechte, die er als Verfolgter des Naziregimes gehabt hatte. Er vermutete sicher nicht zu Unrecht, dass er sich bei den Behörden der DDR dadurch missliebig gemacht hatte, dass er sich als Pfarrer öffentlich gegen den atheistischen Charakter der marxistischen Ideologie aussprach. Als er eine Einladung zur Einweihung der Versöhnungskapelle auf dem Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau erhielt, verweigerten ihm die Behörden der DDR den Reisepass. Am 1. September 1971 trat er in den Ruhestand. Erst 1992 wurde er als Verfolgter des Naziregimes rehabilitiert. Pfarrer Oswald Husar starb am 5. Mai 1993. Er war ein Mann, der in zwei totalitären Regimen, die keinerlei Kritik erlaubten, kein Blatt vor den Mund nahm und dafür die Konsequenzen trug. Er selbst sagt von sich: „Ich nannte die Wahrheit über die realen Verhältnisse beim Namen.“

Die Ideologie des Nationalsozialismus war geprägt von Hass. Heute leben wir wieder in einer Zeit, wo aus Zorn Wut, aus Wut Hass, aus Hass Menschenverachtung und -entwürdigung und schließlich Gewalt und Mord wird. Wir dürfen nicht zulassen, dass dieser Ungeist erneut unter uns die Herrschaft gewinnt.

Eine offizielle Ehrung Oswald Husars durch die Stadt Zschopau steht noch aus.

Anzeige

Lebensretter gesucht



Haema.

Blutspendedienst

Spende Blut in Zschopau!
Seniorenzentrum Zschopau
Rasmussenstraße 8

Do 20.9.2018 | 14:00–19:00 Uhr

11 Zentren in Sachsen | 35 Zentren in Deutschland | www.haema.de

Seit über 70 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN



Hörgeräte-Akustik

ROCHHAUSEN

GmbH

Filiale Marienberg • Töpferstraße 1 • ☎ 03735 - 23 04 5
 Öffnungszeiten: Mo, Di & Do 8 - 17 Uhr • Mi & Fr 8 - 13 Uhr

Filiale Zschopau • Rudolf-Breitscheid-Str. 26 • ☎ 03725 - 23 64 7
 Öffnungszeiten: Di & Do 9 - 12 Uhr & 14 -17 Uhr • Fr 14 -17 Uhr

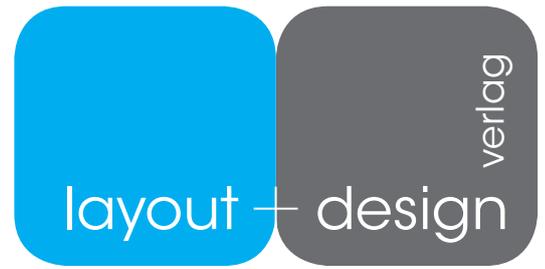
Filiale Flöha • Augustusbürger Str. 44 • ☎ 03726 - 71 41 37
 Öffnungszeiten: Mo 9 - 17 Uhr • Mi 9 - 15 Uhr • Fr 9 - 12 Uhr

Layout + Design Verlag

Frankenberger Straße 61 · 09131 Chemnitz

Tel.: 0371 422431 · Fax: 0371 411517

eMail: info@layoutunddesign-verlag.de



Privater Anzeigenauftrag

(bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer und/oder eMail-Adresse anzugeben)

Ihr gewünschter Text:

Im Amtsblatt:

Stadtbote Waldenburg

Amtsblatt Callenberg

Amtsblatt Gornau

Stadtkurier Zschopau

Im Monat:

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

Zu meinen Angaben:

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

eMail:

Bezahlung:

Ihre Anzeige können Sie per Vorkasse oder ganz bequem per PayPal bezahlen.

Vorkasse

PayPal

Datum, Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihren Anzeigenauftrag per Fax, eMail oder via Post.

Die Rechnung erhalten Sie dann per eMail oder Post mit der ausgewählten Bezahlform.

Unsere Ausbildung? Alles andere als trocken!



Industrie-
kaufmann
/-frau

Fachkraft
für Lager-
logistik

Fach-
kraft für
Lebensmittel-
technik

Mecha-
troniker
/-in

LERNEN BEI STARKEN MARKEN

Unser Ausbildungsangebot – ganz nach deinem Geschmack:
Fresh wie Lichtenauer, tatendurstig wie Vita Cola
und prickelnd wie Margon.
Eine Ausbildung, die dank starker Marken Spaß macht
und Perspektiven bietet!



Die Lichtenauer Mineralquellen und ihre Marken sind
bekannt im Osten Deutschlands und wichtiger Teil
der bundesweit tätigen HassiaGruppe.

Na, bist du auf den Geschmack gekommen?

**DANN BEWIRB DICH JETZT –
UND FREU DICH AUF EINE ERFRISCHENDE ZUKUNFT!**

Wir freuen uns auch schon auf dich.

Mehr Informationen findest du auf unserem
Bewerbungsportal unter lichtenauer.de/karriere

Hotel & Restaurant Kleinolbersdorf

Inhaber: Hardy Vogel
Ferdinandstraße 105
09128 Chemnitz
Tel.: 0371 772402
info@hotel-kleinolbersdorf.de
www.hotel-kleinolbersdorf.de



Unser Tipp: Gutschein zum Geburtstag
für eine unserer Veranstaltungen!

Mitarbeiter / Beikoch auf Teilzeit gesucht!

Haben Sie Lust unser Team am Wochenende zu unterstützen?

Stundenweise suchen wir
Mitarbeiter im Bereich Service/Bedienung.
Gern lernen wir Sie an.

Beikoch / Beiköchin auf Teilzeit gesucht
(20 Stund. pro Woche).
Wir freuen uns auf Sie!

Veranstaltungen im Hotel Kleinolbersdorf 2018/2019

- | | | |
|----------------|---|--------------------------------|
| 12. Sept. 2018 | „Das Faultier im Dauerstress“ - von und mit Peter Kube | |
| 13. Sept. 2018 | Der scharfzüngige Frontmann des legendären »Zwinger-Trios« brilliert auch in seinem Einmann-Stück. Das liegt daran, dass er einfach Ahnung vom Theater hat. Der Meister der Improvisation spielt mit seinem Publikum. Dabei geht es mal spöttisch, mal charmant, aber immer witzig zu. Inklusiv 3-Gang-Menü und Programm | 55 € |
| 09. Okt. 2018 | Gunter Schoß und Frank Fröhlich in „Missetat & Saitenklang“ | |
| 10. Okt. 2018 | - Eine Wilhelm Busch Konzertlesung
Gunter Schoß versteht es, die humorvollen Texte so vorzutragen, wie es Wilhelm Busch gebührt: leicht, charmant, klug, unverschämt - vor allem aber unverschämt gut! Alles virtuos abgestimmt von Frank Fröhlichs Gitarre. Inklusiv 3-Gang-Menü und Konzertlesung | 55 € |
| 30. Okt. 2018 | Whiskey Abend - nicht nur für Fortgeschrittene!
Thema: „Independent Bottles“
Schottischer Whisky von unabhängigen Abfüllern
Inklusiv 3-Gang-Wahlmenü, 5 Whisky, Brot und Seminar | 55 € |
| 16. Nov. 2018 | „Frau Sonntag und ihr ständiger Begleiter“ - Musik-Comedy
Das Eheleben auf der Bühne, mit Anja Sonntag und Stefan Gocht. Mit kabarettistischen Einlagen wechselt es ständig hin und her zwischen Ehestreit und Einigkeit. Musikmachende Ehepaare gibt es nicht viele, doch die beiden sind als Paartherapie durchaus zu empfehlen. Inklusiv 3-Gang-Wahlmenü und Programm | 48 € |
| 30. Nov. 2018 | Erzgebirgsabend - „De Auer Klippelmaad“
unterhalten Sie zum traditionellen Erzgebirgischen Neinerlaa
Inklusiv 6-Gang-Menü und Programm | Beginn: 18 Uhr!
48 € |
| 18. Jan. 2019 | Irischer Abend - mit „The Cluricaune“
fine old irish folk music - The same procedure as every year!
Klassestimmung ist garantiert!
Inklusiv 3-Gang-Wahlmenü, 1 Flasche Guinness und Musik | 54 € |

Alle Veranstaltungen bitte nur mit Tischreservierung! (0371 772402) Veranstaltungsbeginn, sofern nicht anders ausgeschrieben, um 18.30 Uhr.
Unser ausführlicher Veranstaltungsplan im Internet: www.hotel-kleinolbersdorf.de

ALLES IM GRÜNEN BEREICH

MOGATEC LÄDT ZUR „SPÄTSCHICHT“ IN GRIESSBACH EIN

Der Firmenname MOGATEC dürfte vielen ein Begriff sein, doch was sich wirklich hinter den türkis-weißen Fassaden des Werks in Grießbach verbirgt, ist ebenso vielen noch unbekannt. Anlässlich der Tage der Industriekultur öffnet MOGATEC, eines der größten Unternehmen des Erzgebirgskreises, seine Werkstore. **Bei MOGATEC können Besucher zur Veranstaltung „Spätschicht“ erleben, wie Gartengeräte in Topqualität im Erzgebirge hergestellt werden.**

Zur „Spätschicht“ sind alle willkommen, die einen Blick hinter die Fassade werfen möchten. Was der Slogan „Gedacht. Gemacht.“ im Erzgebirge bedeutet, zeigen MOGATEC und viele weitere regionale Unternehmen, die in diesem Jahr an der besonderen Schicht teilnehmen.

Am **Freitag, den 21. September zwischen 16 Uhr und 19 Uhr**, werden im Werk in Grießbach (Adresse: Im Grund 14, 09430 Drebach OT Grießbach) geführte Touren und Informationen über offene Stellenangebote und Ausbildungsmöglichkeiten angeboten.

Für die kostenlose Teilnahme an der „Spätschicht“ ist eine Anmeldung auf der Webseite notwendig:

www.erzgebirge-gedachtgemacht.de/industriekultur

Das MOGATEC Team
freut sich auf Sie!

mogatec

■ ■ ■ MODERNE GARTENTECHNIK

TAXI-GÖTZE

Vielen Dank für
Ihr Vertrauen...



☎ 03725/
22 111

Kundenbüro R.-Breitscheid-Str. 12 in **ZSCHOPAU**

Taxiruf zum Nulltarif 0800/86 85 84 8 freecall

- Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
- Krankentransporte (sitzend) • Rollstuhlbeförderung • Flughafenzubringer

wir stellen ein:

Aushilfsfahrer in Teilzeit bis 450,- €/bis 850,-€/oder mehr
gerne auch Studenten / Rentner / EU-Rentner / Hausfrauen etc.

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

Telefon: (03725) 22 99 2

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Sabine Toppel

EUROCERT
qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



ANTEA

BESTATTUNGEN

ZEIT FÜR MENSCHEN



Inh. Thomas Winkler

Café Carola

Dittersdorfer Str.7 • 09405 Gornau
Tel.: 03725 / 34 47 11

HÄMORIDERS

www.Haemoridersband.de

Am **22.09.2018**
Turnhalle Gornau

Beginn: 20:00 Uhr bis 1:00 Uhr
Kartenvorverkauf im Café Carola

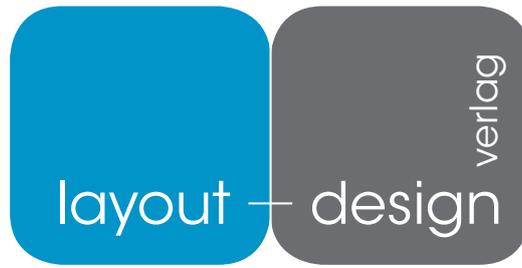
Vorverkauf: 8,00 €
Abendkasse: 9,00 €

layout + design
verlag

Telefon
0371-422431



Hier könnte auch Ihre
Immobilien-Anzeige stehen!



Anzeigenberatung

Amtsblatt

design

informativ
Gestaltung
Mediadaten
hochwertiges Papier
layout

hauseigene Druckerei

layout+design+verlag
phillip dämmig
frankenberger str. 61
09131 chemnitz

tel 0371 - 422431
fax 0371 - 411517

info@layoutunddesign-verlag.de
daten@layoutunddesign-verlag.de
www.layoutunddesign-verlag.de



**PFLEGETEAM
MIENIETS** GmbH
Ambulanter Pflegedienst

SIE brauchen Hilfe -
WIR unterstützen SIE!

Wir sind ein ambulanter Pflegedienst,
der eine vertraute und sichere Zusammen-
arbeit von Pflegenden, Klienten und
deren Angehörigen zum Ziel hat.



- Alltagsbetreuung • Seniorenwohngruppe
- Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftspflege • Grundpflege
- Moderne Wundversorgung

Chemnitzer Str. 42 | 09405 Gornau
Geschäftsführerin: Kristina Mieniets
Tel.: 03725/3989369
Funk 0176/63405429

www.pflegedienst-mieniets.de



Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel. 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de
www.stadt-thum.de

**Veranstaltungen Haus des Gastes „Volkshaus“
September 2018**

Sonntag, 16.09. 9.00 – 15.00 Uhr	2. Mineralienbörse
Samstag & Sonntag 22.09. & 23.09. 10.00 – 17.00 Uhr	Ausstellung über das Böhmisches Erzgebirge in historischen Bildern
Sonntag, 23.09. 15.00 Uhr	Vortrag über das Böhmisches Erzgebirge von Böhmerlangi im Rahmen der Ausstellung
Mittwoch, 26.09. 14.00 – 17.30 Uhr	Tanztee mit Hans-Jürgen Kuska - Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen
Sonntag, 30.09. 14.00 – 17.00 Uhr	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör



HÖRGERÄTE EHNERT



Filiale Zschopau



Altmarkt 6 03725 / 34 41 240

Montag - Freitag: 9 - 13 Uhr / 14 - 18 Uhr

))) Hörgeräte))) individueller Lärmschutz))) Schwimmschutz

- ✓ sächsisches Familienunternehmen
- ✓ eigene Werkstatt mit Sofortreparaturdienst
- ✓ eigenes Labor
- ✓ kostenloser Hörtest
- ✓ kostenlose Erprobung der Hörgeräte
- ✓ Hörgeräteeoptimierung
- ✓ Tinnitus- & Audiotherapie
- ✓ Hausbesuchsdienst
- ✓ Lärm- & Schwimmschutz
- ✓ 11 x in Südwestsachsen

www.hörgeräte-ehnert.de

Wichtige Informationen für unsere Bürger

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau - Bürgerbüro

Montag:	09:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag:	09:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Wildeck/Touristinformation

April bis Oktober
täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr
November bis März
täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Museen:

- Motorrad Museum „MotorradTräume“ (DKW-Zweirad-Sammlung von Rasmussen und MZ-Modelle)
- Erzgewölbe (kleine Mineralienschau)

Weiteres:

- Aussichtsturm „Dicker Heinrich“ – ein grandioser Blick wartet auf Sie!
- Gang zu den Stuben - Wechsel-Ausstellung
- Verschiedene Renaissance-Räumlichkeiten
- Bistro an der Museumskasse – herzhafter Imbiss, guter Kaffee und sonstige leckere Getränke, Kuchen & Eis
- Schlossgarten (täglich 10 - 18 Uhr geöffnet)
- Museumsshop mit umfangreichen Informationen

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen

Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/ Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347
ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995

Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
Mitnetz GmbH (Stromversorgung)	0800/2305070
inetz Erdgasversorgung	0800 1111 489 20
Radio Bachmann 03725/22034 (Antenne OT Zschopau)	
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822
Sparkassen-ServiceCenter montags bis freitags 08:00 bis 18:30 Uhr	03733/139-0

Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

26.08.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
02.09.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst
16.09.2018	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
23.09.2018	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Gottesdienst Katholische Pfarrei St. Marien

25.08.2018	18:00 Uhr	Heilige Messe
02.09.2018	10:30 Uhr	Heilige Messe
08.09.2018	18:00 Uhr	Heilige Messe (Kirchweih)
15.09.2018	18:00 Uhr	Heilige Messe
22.09.2018	18:00 Uhr	Heilige Messe

Straßensperrungen - Vollsperrungen

bis 31.08.2018	Krumhermersdorf Bornwaldstraße bis Einkaufsmarkt
bis 20.10.2018	Bodemersiedlung – Höhenweg
20. – 28.08.2018	Parkplatz Schloss Wildeck
22. – 28.08.2018	Altmarkt
26.08.2018	Altmarkt bis L.-Würkert-Straße
07.09.2018	Altmarkt /Schloss Wildeck
22.09.2018	Neumarkt/L.-Würkert-Straße/ R.-Breitscheidstraße bis Einmündung Marienstraße/Körnerstraße

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter: www.zschopau.de/

Sitzungstermine:

29.08.2018	Technischer Ausschuss
05.09.2019	Verwaltungsausschuss
19.09.2018	Stadtrat
26.09.2018	Technischer Ausschuss

Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der der 27.09.2018

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl			
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100	Herr Lämmel	Sachgebietsleiter	
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101	Frau Kliemann	Stadtplanung/Straßen/Baurecht	-226
Hauptamt- und Ordnungsverwaltung				GLM Technische Anlagen/ Straßenbeleuchtung	
Frau Hinz	Hauptamtsleiterin	-121		Schachtscheine	-202
Sachgebiet Innere Verwaltung			Frau Winkler	Bauverwaltung / Bauhof	-231
Frau Brödner	Amtsblätter/Öffentlichkeit/Vereine	-120	Herr Lange	GLM/Hochbau	-235
Frau Wüstner	Personal	-124	Sachgebiet Stadtplanung / Liegenschaften		
Herr Bludau	Innere Verwaltung/IT	-125	Herr Berger	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung	-241
Frau Steiner	Bezügerechnung	-127	Herr Kreher	Grundstücksverkehr	-234
Frau Weber	Stadtrat/Gemeinderat	-131	Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe/Vermietung	-251
Herr Gahut	Presse und Öffentlichkeit	-132	Herr Hoyer	Fördermittelbearbeiter	-230
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140	Bauhof		
Herr Schaarschmidt	Hausmeister	-148	Herr Schreiter	Bauhofleiter	23145
Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales			Kämmerei		
Frau Buschmann	Sachgebietsleiterin	-211	Frau Blank, N.	Kämmerin	-105
Frau Schmitz	Schulen/Versicherungen	-212	Frau Blank, J.	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-103
Frau Kolomaznik	Kindertagesstätten	-214	Frau Sonntag	Geschäftsbuchhaltung	-106
Sachgebiet Bürgerbüro			Frau Friedrich	Haushalt und Controlling	-107
Frau Enzmann	Bürgerbüro/Standesamt	-115	Frau Kücken, D.	Geschäftsbuchhaltung	-108
Frau Wenzel	Bürgerbüro/Standesamt	-117	Frau Naumann	Zahlungsverkehr	-109
Frau Ullmann	Bürgerbüro/Melde- /Gewerbewesen	-220	Frau Schier	Zahlungsverkehr	-110
Frau Kücken, A.	Bürgerbüro/Melde- /Gewerbewesen	-221/	Frau Kirschner	Kassenverwalter	-118
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-152	Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer	-149
		-279	Kultur- und Tourismusbetrieb		
Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit			Frau Schlegel	Leiterin	-160
Herr Leibling	Stellv. Amtsleiter/Sachgebietsleiter	-130	Frau Hubatsch	Veranstaltungsorganisation	-161
Frau Maslosz	Bußgelder, Widersprüche, Märkte, Tierschutz	-119	Herr Junge	Museum	-162
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-153	Herr Pöttrich	Hausmeister	-163
Herr Tausch/Wagner	Vollzugsdienst	-153	Frau Seifert/Bollin	Großraumbüro Schloss	-164
Frau Otto	Vollzugsdienst	-154	Frau Krzywonos	Museum Kasse	-170
Frau Hoheisel	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung	-237	Frau Schubert	Touristinformation/Museum	-287/-170
Bauverwaltung			Herr Haupt	Führungen	-171
Sachgebiet Hoch- und Tiefbau			Frau Sadowski	Ausstellungen	-171
Frau Wutzler	Amtsleiterin	-200	Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
			Frau Schulz	Bibliothek	-191/192

**Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten
des Rathauses erreichbar.**

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725/287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

.....

Name, Anschrift, Telefon

.....



Bach GbR Inh.: Tobias Bach u. Stefan Bach

Baumpflege | Obstbaumpflege

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1
Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344



www.holzhofbach.de

Lust auf mehr Bad?



**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 **Olbernhau**
Kohlhausstraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 **Freiberg**
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAOTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon – 55 m²
Bertolt-Brecht-Straße 7 in Zschopau

4. Etage – Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Bad gefliest mit Wanne – Küche mit Fliesenspiegel und Fenster – Fußboden: Textil- u. Design-Belag nach Wahl – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – Keller – Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen Nutzung – Wäscheraum und -platz stehen zur Verfügung – PKW-Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr –

245,00 € Miete
110,00 € Nebenkosten



Große moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon – 69 m²
Greßlerweg 3 in Zschopau

1. Etage – Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Küche mit Fenster und Fliesenspiegel – Innenliegendes Bad gefliest mit Wanne – Fußboden: Design-Belag nach Wahl – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – Keller – Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen Nutzung – Wäscheraum und -platz stehen zur Verfügung – PKW-Stellplatz vor dem Haus mit Gebühr –

275,00 € Miete
120,00 € Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebßbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus